

swissvoice Avena 225

Cordless analogue telephone DECT

Bedienungsanleitung

Achtung: Bedienungsanleitung mit Sicherheitshinweisen!

Bitte vor Inbetriebnahme lesen und sorgfältig aufbewahren.

Mode d'emploi

Attention: Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et les conseils de sécurité avant la première utilisation de l'appareil.

A conserver soigneusement.

Istruzioni per l'uso

Attenzione: istruzioni per l'uso con avvertenze di sicurezza!

Leggerle attentamente prima di mettere in funzione

l'apparecchio e conservarle con cura.



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Es freut uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Zum Gerät

Mit Ihrem Avena 225 haben Sie ein schnurloses Telefon erworben, das die Vorteile "ungebundenen Telefonierens" mit dem Komfort hochwertiger Telefone verbindet. Das Gerät ist mit moderner digitaler Technologie nach dem Europastandard für schnurlose Telefone (DECT) ausgestattet. Die DECT-Technologie überzeugt mit Sprachverschlüsselung für hohe Sicherheit gegen unbefugtes Abhören und glasklarer Übertragung.

Neben den üblichen Telefonfunktionen bietet das Avena 225 folgende Zusatzdienste:

- Alle Funktionen sind menügeführt
- Telefonbuch (Speicherung von bis zu 40 Namen und Nummern)
- Wahlwiederholung der letzten 5 Rufnummern
- Programmieren von 2 Providern
- Direktruf (Babyruf)
- Erweiterungsmöglichkeit zu einer Telefonanlage:
 - Betrieb von bis zu 6 Handgeräten an einer Feststation
 - Kostenlose Interngespräche zwischen 2 Handgeräten
 - Betrieb eines Handgerätes an bis zu 4 Feststationen (Möglichkeit der Reichweitenvergrößerung)

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt alle Sicherheitshinweise:

- Sicherheitshinweise Seite 6

Zur Bedienung

Damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Telefons nutzen und das Gerät optimal einsetzen können, empfehlen wir Ihnen folgende Kapitel zu lesen:

- Aufstellen und Inbetriebnahme Seiten 7–11
- Grundlagen der Bedienung Seiten 12–15

Hinweis:

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den maximalen Funktionsumfang des Avena 225. Abweichungen oder Einschränkungen zur vorliegenden Bedienungsanleitung betreffend Funktionen und Bedienungsanweisungen bedingt durch geltende Ländervorschriften oder Eigenheiten der Netzbetreiber sind möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Erläuterungen



Handgerät



Displaysymbole

- Mikrofon ausgeschaltet
- HG: 1** Anzeige der Handgerätesnummer (intern 1–6)
- ABCD** Anzeige der Feststation
- Akkuzustandsanzeige
- Tonruf ausschalten

Feststation



- Intern-Taste/
Sammelruf-Taste
Lampe 1 rot:
- Leuchtet bei Leitungsbelegung
 - blinkt langsam bei ankommendem Anruf
 - blinkt schnell beim Anmelden eines Handgerätes

Kurzbedienungsanleitung

Diese Kurzbedienungsanleitung enthält die wichtigsten Bedienabläufe. Weiter gehende Informationen entnehmen Sie bitte der vollständigen Bedienungsanleitung.

Nach dem Drücken der Fox-Taste unter "→M" haben Sie folgende Auswahl:

Hauptmenü im Ruhezustand

Tastensperre
Tonruf aus/ein
HG-Einst.
Feststa.-Einst
Servicefunkt.
Dienste


Menü während einer Verbindung

Hoererlautst.
DTMF/Keypad senden
Telefonbuch
Mithoeren 2. HG

Handgerät anmelden

1.  auf der Feststation drücken bis Taste blinkt.
2. Im Menü des Handgeräts unter "Feststa.-Einst" – "Anmelden" – "An Feststation" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.
3. Feststation-PIN eingeben (Lieferzustand "0000").
4.  drücken.



Handgerät an fremde Feststation anmelden

1. Fremde Feststation vorbereiten.
2. Im Menü des Handgeräts unter "Feststa.-Einst" – "Anmelden" – "An Fremdsystem" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.
3. AC-Code eingeben.
4. Feststation wählen (A-D).
5.  drücken.

Gespräch annehmen/beenden

1.  drücken.




Wählen über Tastatur

1.  drücken.
2. Rufnummer eingeben.
oder
1. Rufnummer eingeben.
2.  drücken.
(Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens mit "↵" möglich)



Wählen aus Wahlwiederholung

1.  drücken.
2.  Eintrag wählen.
3.  drücken.





Wählen aus Telefonbuch

1.  drücken.
2. Anfangsbuchstaben eingeben.
3.  Eintrag wählen.
4.  drücken.

Eintrag ins Telefonbuch






1. Rufnummer eingeben.
2.  drücken.
3. Namen eingeben.
4.  drücken.
5. Optionen nach Bedarf eingeben.

Internes Gespräch zwischen zwei Handgeräten

1.  drücken.
2.  ...  drücken.
3. Gespräch führen.
4.  Gespräch beenden.

Gespräch intern übergeben

Sie führen ein externes Gespräch.

1.  drücken.
2.  ...  interne Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
4.  Gespräch beenden.





Externer Gesprächspartner ist mit zweitem internen Gesprächspartner verbunden.

Kurzbedienungsanleitung






Gespräch extern übergeben

Sie führen ein internes Gespräch.

1.  drücken.
2.  (für extern) plus externe Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
4.  Gespräch beenden.
Interner Gesprächspartner ist mit externem Gesprächspartner verbunden.



Rückfrage extern

Sie führen ein internes Gespräch.

1.  drücken.
2.  (für extern) plus externe Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
4. Rückfrage führen.



Makeln

Sie haben eine externe Rückfrage eingeleitet.

1.  drücken.
2.  drücken.

Dreierkonferenz führen

Sie sind am Makeln.

1.  drücken.
2. "3er-Konferenz" wählen.
3.  drücken.



Zurück zum Makeln

Sie sind in der 3er-Konferenz.

1.  /  drücken.

Makeln beenden

Sie sind am Makeln.

1.  drücken.
2. "Aktiv Ende" wählen.
3.  drücken.

Verpackungsinhalt



In der Verpackung sind enthalten:

- 1 Handgerät
- 3 Akkuzellen
- 1 Feststation
- "Flügel"
- 1 Steckernetzgerät
- 1 Anschlusschnur
- Bedienungsanleitung

Hinweis:

Das Steckernetzgerät befindet sich unter der Schachteleinlage.

Inhaltsverzeichnis



Kurzbedienungsanleitung	2	Während des Gesprächs	20
Verpackungsinhalt	3	Menü im Gesprächszustand	20
Sicherheitshinweise	6	Hörerlautstärke verstellen	20
Notruf	6	Keypad/DTMF senden	20
Entsorgung	6	Telefonbuch	20
Aufstellen und Inbetriebnahme	7	Stummschaltung	20
Aufstellungsort	7	Mithören mit zweitem Handgerät	21
Reichweite	7	Anklopfen von Extern	21
Abhörsicherheit	7	Rückfrage Intern oder Extern	22
Anschließen der Feststation	8	Gespräch zwischen	
Ausziehen der Feststation	8	zwei Handgeräten	22
Flügel einsetzen	9	Sammelruf (Paging)	
Flügel entfernen	9	vom Handgerät auslösen	22
Einsetzen der Akkuzellen		Sammelruf (Paging) von	
im Handgerät	10	der Feststation auslösen	23
Laden der Akkuzellen	11	Dienste	24
Betriebsdauer	11	Anrufumleitung	24
Akkuanzeige	11	Anrufumleitung aktivieren	24
Grundlagen der Bedienung	12	Anrufumleitung deaktivieren	25
Zurechtfinden in den Bedien-		Anrufumleitung abfragen	25
anweisungen	14	Mailbox	25
Menüfunktion aufrufen		Handgeräte anmelden	26
(Navigation)	14	Handgerät anmelden	26
Einstellung wählen	15	Handgerät an fremde Feststation	
Funktionen ein-/ausschalten	15	anmelden (GAP)	27
Wichtige Grundeinstellungen	15	Fremdes Handgerät	
Telefonieren extern	16	an der Feststation anmelden (GAP) ...	27
Wahl extern mit Ziffern-Tasten	16	Einsatzmöglichkeiten GAP	28
Gespräch entgegennehmen	16	Handgerät von Feststation	
Gespräch beenden	16	abmelden	28
Wahlvorbereitung	16	Kompatibilität mit	
Wahl aus Wahlwiederholung	17	anderen Schnurlos-Telefonen	28
Weitere Wahlmöglichkeiten	17	Direktruf (Babyruf)	29
Wahlwiederholung bearbeiten	17	Direktruf einschalten	29
Telefonbuch	18	Direktruf auslösen	29
Eintrag im Telefonbuch speichern	18	Direktruf ausschalten	29
Optionen festlegen/ändern	18	Servicefunktion	30
Wahl aus dem Telefonbuch	19	Providerwahl	30
Telefonbucheintrag ändern	19	Call by Call	30
Telefonbucheintrag löschen	19	Handgerät in den Lieferzustand zurück-	
Telefonbucheintrag in		setzen	31
Wahlvorbereitung übernehmen	19	Zurücksetzen des Telefonbuches	31

Inhaltsverzeichnis



Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen	31
Software-Version	31
Allgemeine Hinweise	32
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	32
Garantie	33
Reinigen	33
Zulassung	33
CE-Kennzeichnung	33
Technische Daten	34
Menüstruktur im Ruhezustand	35
Index	37
Garantiekarte	II
Konformitätserklärung	III

Sicherheitshinweise



Das DECT Cordless Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Telefonnetz.

Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss.

Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

Vorsicht!

Nur zugelassene Akkuzellen verwenden und richtigen Akkutyp einstellen:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH AAA)

- Sanyo: HR-4U
- Toshiba: TH-680AAAR
- HHR65 AAA Z1B

Nickel-Cadmium (NiCd AAA)

- Panasonic: P-25 AAAR
- Sanyo: N-4U

Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/ Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Der Hersteller übernimmt für diese Fälle keine Haftung.

- Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten, wie im Akkufach des Handgerätes gekennzeichnet.
- Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
- Für die Feststation und die Ladestation nur das mitgelieferte Netzteil SNG 6 aff verwenden.

- **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons beachten, dass sich Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.
- Benutzen Sie Ihr DECT Cordless Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien, Tankstellen, usw.)
- Stellen Sie die Feststation nicht in Bädern oder Duschräumen auf.
- Medizinische Geräte können durch die Funksignale in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder bei leeren Akkuzellen funktioniert Ihr DECT Cordless Telefon nicht!
- Das Handgerät darf nicht ohne Akkuzellen oder ohne den Akkudeckel geladen werden.
- Blanke Kontaktstellen nicht berühren!

Notruf

Falls bestimmte Funktionen (Tastensperre, Direktruf, usw.) aktiv sind, müssen diese Funktionen eventuell zuerst ausgeschaltet werden, bevor Sie einen Notruf tätigen können.

Informationen hierzu finden Sie in dieser Dokumentation.

Entsorgung

Entsorgen Sie die Akkus, die Feststation, das Handgerät, die Ladestation und das Netzgerät umweltgerecht.

Aufstellen und Inbetriebnahme



Aufstellungsort

Ihr Telefon ist für den Normalgebrauch im Haushalt und Bürogebäude geeignet. Beachten Sie für die Wahl des Aufstellungs-ortes folgende Punkte:

Geeignet

- Auf rutschfesten Unterlagen, um Schäden an Möbeln zu vermeiden
- Im Mittelpunkt des Aktionsradius
- Mit mind. 1 m Abstand zwischen der Feststation und anderen elektronischen Geräten

Ungeeignet

- Auf metallischen oder rutschigen Unterlagen
- In der Nähe von elektronischen Geräten (z.B. HiFi, TV, Mikrowellen)
- In der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizkörper, direkte Sonneneinstrahlung)
- Hinter Stahl- oder Glastüren (mit Metallgitter)
- In Nischen oder Kammern
- Ohne Unterlage auf Möbellackierung oder Kunststoffen

Reichweite

Die Reichweite beträgt:

- Im Freien ca. 300 m
- In Gebäuden ca. 50 m, abhängig von den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten

Ausserhalb der Reichweite:

- Signalisation durch Reichweite-Warnton (sofern eingeschaltet)
- Trennung der Verbindung

Hinweis:

Funkschatten innerhalb der Reichweite, bedingt durch bautechnische Gegebenheiten, verursachen kurze Gesprächsunterbrüche oder Verbindungsabbrüche.

Abhörsicherheit

Gespräche werden zwischen Feststation und Handgerät verschlüsselt übertragen und können nicht mit anderen Schnurlos-telefonen, Funkempfängern oder Scannern abgehört werden.

Aufstellen und Inbetriebnahme



Anschliessen der Feststation

Achtung:

Achten Sie darauf, dass die Stecker der Anschlusschnur und des Steckernetzgeräts an der Feststation nicht verwechselt werden:

- Bei vertauschten Anschlüssen funktioniert die Feststation nicht und kann beschädigt werden.

Anschlusschnur

Die Anschlusschnur des Telefons hat zwei unterschiedliche Stecker:

1. Den kleineren in die Buchse (Telefonsymbol) an der Unterseite des Telefons stecken, bis dieser einrastet.
2. Die Schnur in den zugehörigen Kanal legen.
3. Den grösseren Stecker in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses stecken.

Steckernetzgerät

1. Den kleinen Stecker des Netzgeräts in die Buchse (Netzgerätesymbol) einstecken, bis dieser einrastet.
2. Die Schnur in den zugehörigen Kanal legen.
3. Anschliessend das Steckernetzgerät in eine 230-V-Steckdose stecken.

Hinweis:

Bei nicht eingestecktem Steckernetzgerät oder bei Stromausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

Das Telefon darf nur mit dem mitgelieferten Steckernetzgerät SNG 6 af, geprüft nach EN60950 Schutzklasse 2, betrieben werden.

Feststation

Steckernetzgerät
(Strom)

Anschlusschnur
(Telefon)



Ausziehen der Feststation

1. Zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose ziehen.
2. Zum Lösen der Stecker den Rasthaken in Richtung Steckerkörper drücken (z.B. mit einem kleinen Schraubenzieher) und gleichzeitig den Stecker an der Schnur herausziehen.

Aufstellen und Inbetriebnahme



Flügel einsetzen

1. Den Flügel in die Kerbe ① der Feststation einsetzen und mit leichtem Druck anpressen.



2. Darauf achten, dass der Stütz-
noppen ② auf der Rückseite des
Flügels in den vorgegebenen Schlitz
einrastet.
*Sie hören ein Schnappgeräusch,
sobald der Flügel korrekt
eingerastet ist.*



Hinweis:

Der Winkel des Flügels ist durch die Pass-
form vorgegeben.

Falls der Flügel nicht eingesetzt wird, kann
das Handgerät nicht geladen werden.



Flügel entfernen

1. Mit der einen Hand die Feststation
festhalten.
2. Mit der anderen Hand den Flügel
in der Mitte oben fassen ③ und mit
zügiger Bewegung nach vorne und
nach oben ziehen.

Aufstellen und Inbetriebnahme



Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät

1. Entfernen des Akkufachdeckels durch leichtes Andrücken am oberen Deckelrand und nach unten schieben.
2. Die 3 Akkuzellen in das Akkufach legen (gemäß Abbildung). Auf die richtige Polarität der Akkuzellen achten.
3. Akkufachdeckel auflegen und über die Akkuzellen schieben, bis er einrastet.



Hinweis:

Werden die Akkuzellen falsch eingelegt, ist das Handgerät nicht funktionsfähig oder kann beschädigt werden.

Nur identische Akkutypen gleichzeitig verwenden.

Aufstellen und Inbetriebnahme



Laden der Akkuzellen

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen und müssen zuerst aufgeladen werden:

1. Handgerät in die Feststation oder Ladestation legen.
Beim korrekten Einlegen ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Keine Batterien verwenden.

Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Ladestation gelegt werden.

Vor der Erstinbetriebnahme müssen die NiMH-Akkuzellen mindestens 12 Std. bzw. die NiCd-Akkuzellen 6 Std. ohne Unterbrechung aufgeladen werden.

Akkuzellen nur aus dem Handgerät entnehmen, um sie durch neue zu ersetzen.

Akkuzellen nicht ausserhalb des Handgeräts laden.

Betriebsdauer

Ein Satz NiMH-Akkuzellen reicht für ca.:

- 150 Std. Bereitschaft
- 15 Std. Gespräch

Ein Satz NiCd-Akkuzellen reicht für ca.:

- 80 Std. Bereitschaft
- 8 Std. Gespräch

Hinweis:

Ladekontakte dürfen nicht mit metallenen oder fettigen Teilen in Berührung kommen.

Bei längerer Betriebsunterbrechung durch Stromabschaltung (z.B. bei Urlaub) sind die Akkuzellen vor Wiederinbetriebnahme des Handgerätes zu laden.

Akkuanzeige

Der Ladezustand ist beim Einsetzen der Akkuzellen unklar. Eine korrekte Anzeige im Display ist erst nach einem vollständigen Ladezyklus möglich.

	laufend:	Akku wird geladen
	dauernd:	Akku zwischen 70% und 100%
	dauernd:	Akku zwischen 50% und 70%
	dauernd:	Akku zwischen 30% und 50%
	dauernd:	Akku zwischen 5% und 30%
	dauernd:	Akku unter 5%
	blinkend:	Akku beinahe entladen
	dauernd:	Akkuzustand unklar
	blinkend:	Akku beinahe entladen

Hinweis:

Falls der Ladezustand der Akkuzellen gegen 5% sinkt, ertönt ein Warnton.

Grundlagen der Bedienung



Bedienelemente

(Tasten + Display siehe Seite I)

Handgerät einschalten

Gesprächs-Taste drücken (Ruhezustand).

Display

Im Ruhezustand wird folgendes angezeigt:
interne Rufnummer des Handgerätes, Fest-

station, Ladezustand und Datum/Uhrzeit.
Folgende Funktionen werden angeboten:
Wahlwiederholung, Telefonbuch und
Hauptmenü.

Hinweis:

Textliche Abweichungen zwischen Bedie-
nungsanleitung und Display sind möglich.

Softkeysymbole (Funktionen der Fox-Taste)

Folgende Symbole/Texte können in der untersten Displayzeile angezeigt/gewählt werden:

Symbol/Text	Funktion
→M	Hauptmenü wählen
i	Info zu einem Eintrag im Telefonbuch
☉	Wahlwiederholung
☎	Telefonbuch anzeigen
→☎	Telefonbucheintrag bearbeiten
AB←	Ändern eines Eintrages
→0	Löschen eines Eintrages
A→a / a→A	Wechsel Gross-/Kleinschreibung
● 0	Auswahl aus Liste
■ 0	Funktion ein-/ausschalten
←	Letztes Zeichen löschen (Backspace)
←, →, ↑, ↓	Weitere Menüpunkte abrufen (Navigation)
← / →	Einstellungen wählen (Tonruf)
⏸	Anruf während Gespräch abweisen
1→2 / 2→1	Gesprächswechsel 1 zu 2 / 2 zu 1 (Makeln)
OK / NEW	Auswahl bestätigen
YES / NO	Dialog beantworten
OK	Anklopfenden Anruf übernehmen während Gespräch
OPT	Optionen pro Telefonbucheintrag festlegen
END	Zurück aus Telefonbucheintrag
ON / OFF	Angebotene Funktionen ein-/ausschalten
HG: 1	Anzeige der Handgeräte-Nummer (intern 1–6)
☎	Tonruf ausschalten

Grundlagen der Bedienung



Fox-Taste

- Funktionen werden durch Drücken der Fox-Taste, direkt unterhalb des Symbols in der Displayanzeige, ausgeführt

Zurück-Taste

- Mit jedem Tastendruck bewegt man sich im Menü einen Schritt zurück
- Durch langes Drücken gelangt man in den Ruhezustand

Intern-Taste

- Für den Gesprächsaufbau zu weiteren Handgeräten (interne Gespräche)

Mailbox Direktzugriff

- Mailbox abfragen

Steuer-Taste

- Diverse Steuerfunktionen zum Amt (Flash, z.B. Rückfrage, Makeln usw.)
- Wahlpause (W) einfügen (langes Drücken)

Gesprächs-Taste

- Für die Wahl einer externen Rufnummer
- Um Anrufe entgegenzunehmen oder zu beenden
- Um das Handgerät einzuschalten
- Im Menü: Vorgang abrechnen und zurück in den Ruhezustand

Ziffern-Tasten ...

- Zur Eingabe von Ziffern und Buchstaben

Namen eingeben

Unter den Ziffern der Wähltastatur sind Buchstaben aufgedruckt. Um einen Buchstaben zu wählen, drücken Sie einmal oder mehrmals die entsprechende Taste.

Nach der Eingabe eines Grossbuchstabens wird automatisch auf Kleinschrift, nach einem Leerzeichen auf Grossschrift, umgeschaltet (nur bei Telefonbucheintrag).

Tasten	Erstbelegung	Alphanumerische Eingabe in Grossschrift	Alphanumerische Eingabe in Kleinschrift
1	Ziffer 1	- . ? ! , ; ' "	- . ? ! , ; ' "
2	Ziffer 2	A B C 2	a b c 2
3	Ziffer 3	D E F 3	d e f 3
4	Ziffer 4	G H I 4	g h i 4
5	Ziffer 5	J K L 5	j k l 5
6	Ziffer 6	M N O 6	m n o 6
7	Ziffer 7	P Q R S 7	p q r s 7
8	Ziffer 8	T U V 8	t u v 8
9	Ziffer 9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	Ziffer 0	+ 0	+ 0
*	Ziffer *	* () = %	* () = %
#	Ziffer #	Leerzeichen #	Leerzeichen #

Hinweis:

Sonderzeichen können nicht dargestellt werden.

Grundlagen der Bedienung



Zurechtfinden in den Bedienanweisungen

- Jedes Kapitel oder jede Funktion ist grundsätzlich mit einer kurzen Einleitung erklärt.
- Mit einer Menügrafik wird gezeigt, an welcher Stelle Sie sich im Menü befinden müssen, um eine Funktion aufzurufen (Navigation).
- Die Bedienanweisungen beschreiben deshalb nur noch die Schritte innerhalb der gewählten Funktion.
- Die Bedienschritte sind durchnummeriert, bei 1. beginnend.
- Zwischenresultate nach einem Bedienschritt sind in *Kursivschrift*.
- Gewisse Bedienschritte sind mit einer Displaygrafik visualisiert.
- Beachten Sie jeweils die Hinweise zur entsprechenden Funktion.

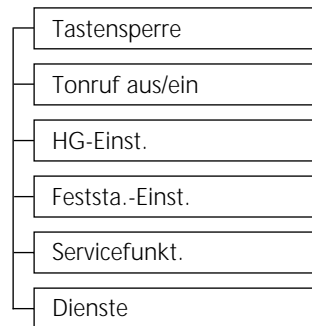
Menüfunktion aufrufen (Navigation)





Die vielen Funktionen ermöglichen Ihnen, das Telefon für Ihre Bedürfnisse einzurichten. Diese Funktionen sind in Menüs und Untermenüs gegliedert.

Das Gerät ist im Ruhezustand.

1.  drücken.

Sie befinden sich jetzt im Hauptmenü und folgende Funktionen werden angeboten.



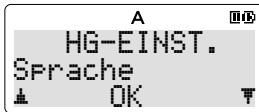
Mit "" oder "" können Sie horizontal, und mit "" oder "" vertikal im Menü blättern (Navigation).

Grundlagen der Bedienung

- Enthält das Menü Untermenü (z. B. "HG-Einst."), "OK" drücken, um in dieses zu gelangen.




- Um in weitere Untermenüs zu gelangen (z. B. "Sprache"), wiederholen Sie diese Schritte.



- Durch Drücken der Zurück-Taste gelangen Sie in die vorherige Menüstufe.
- Indem Sie die Zurück-Taste gedrückt halten, die Gesprächs-Taste drücken oder wenn ein Anruf ankommt, gelangen Sie zurück in den Ruhezustand, ohne eine Einstellung zu ändern.

Einstellung wählen

- Mit  lesen Sie aus einer Liste von Einstellungen aus (z. B. "Sprache").



Hinweis:

Es ist immer nur eine Auswahl aus der Liste möglich.

Funktionen ein-/ausschalten

- Mit  /  schalten Sie eine Funktion ein / aus (z. B. Tastenton).



Hinweis:

Es können mehrere Funktionen gleichzeitig ein- / ausgeschaltet sein.

Wichtige Grundeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen an Ihrem Handgerät oder an der Feststation vornehmen. z.B. Datum und Zeit, Lautstärke und Melodie des Tonrufes oder verschiedene Signalisierungstöne usw. Die Übersicht dazu finden Sie im Kapitel „Menüstruktur im Ruhezustand“ unter Feststation- und Handgerät-Einstellungen.

Gewisse Funktionen sind PIN-geschützt (Lieferzustand ist „0000“). Die Handgeräte-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten (Rücksetzen in den Lieferzustand, Telefonbuch löschen usw.) vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.

Die Feststation-PIN wird benötigt, wenn Sie z.B. ein weiteres Handgerät ab-/anmelden wollen. Bitte merken Sie sich Ihre PIN. Wenn Sie diese vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch Ihren Fachhändler kostenpflichtig durchgeführt werden kann.


Telefonieren extern



Extern zu telefonieren bedeutet über das Telefonnetz (Amt) anzurufen.

Wahl extern mit Ziffern-Tasten

Handgerät ist im Ruhezustand:

1.  drücken.
Sie hören den Wählton.
2. Rufnummer eingeben.
Sie führen das Gespräch ...

Gespräch entgegennehmen

An der Feststation erklingt der Tonruf und die rote Lampe 1 blinkt langsam.

Am Handgerät ertönt die eingestellte Melodie. Im Display wird die Rufnummer des Anrufers (CLIP) angezeigt. Ist die Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird der entsprechende Name angezeigt.


1.  drücken.
Sie führen das Gespräch ...

Hinweis:

Die Rufnummer (CLIP) wird nicht angezeigt, wenn diese vom Anrufer unterdrückt wird (CLIR) bzw. die Rufnummer vom Netzbetreiber nicht übertragen wird.

Gespräch beenden

Sie führen ein Gespräch:

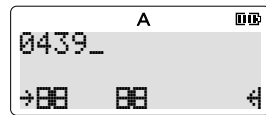
1.  drücken
oder
Handgerät auf die Feststation oder die Ladestation legen.

Wahlvorbereitung





Vor dem Wählen kann eine Rufnummer über die Tastatur eingegeben oder als Eintrag aus dem Telefonbuch oder der Wahlwiederholung in die Wahlvorbereitung übernommen werden.

Hier kann die Rufnummer noch angepasst oder mit einer weiteren zusammengeführt werden:

1. Eintrag aus Telefonbuch oder Anruferliste oder Wahlwiederholung wählen.
 2. **i** drücken.
 3. **OK** drücken.
- oder
1. Rufnummer über Zifferntaste eingeben.



Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten:

-  Rufnummer im Telefonbuch speichern/ändern.
-  Zusammenführen von Rufnummern (Call by Call), z. B. Providernummer und Rufnummer.
-  Korrigieren der Rufnummer.
-  Wahl ausführen.

Hinweis:

Wenn die Leitungen durch andere interne Handgeräte belegt sind, hören Sie den Besetztton.

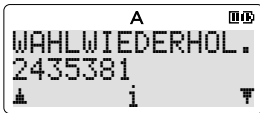
Detaillierte Angaben zu Telefonbuch und Wahlwiederholung siehe im jeweiligen Kapitel.

Telefonieren extern




Wahl aus Wahlwiederholung

Die 5 zuletzt gewählten Namen oder Rufnummern werden automatisch gespeichert und können mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden. Bei vollem Speicher wird der älteste Eintrag überschrieben.

1.  drücken.



Die zuletzt gewählte Rufnummer oder der Name wird angezeigt.


2. ,  Eintrag aus Wahlwiederholungsliste wählen.
3.  drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

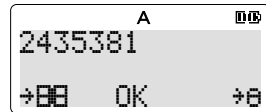
Weitere Wahlmöglichkeiten






- Wahl aus Telefonbuch siehe Kapitel "Telefonbuch".
- Mailbox Direktzugriff.

Wahlwiederholung bearbeiten

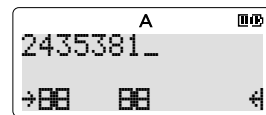
Sie haben einen Eintrag aus der Wahlwiederholung ausgewählt:





1.  drücken.



2. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 -  Eintrag ändern, falls dieser bereits im Telefonbuch gespeichert ist.
 -  Eintrag ins Telefonbuch.
 -  Eintrag in der Wahlwiederholung löschen.
 -  Wahl ausführen.
 -  Eintrag zum Korrigieren in die Wahlvorbereitung übernehmen.

Sie haben **OK** gedrückt:



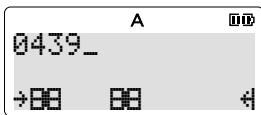
- Sie haben jetzt folgende Auswahl:
-  Eintrag ins Telefonbuch.
 -  Telefonbucheintrag an die eingegebene Nummer anfügen.
 -  Korrigieren der Rufnummer.
 -  Wahl ausführen.

Telefonbuch

Eintrag im Telefonbuch speichern

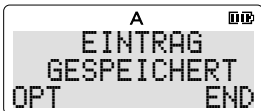
Sie können sich Ihr persönliches Telefonbuch mit bis zu 40 Namen und Rufnummern aufbauen:

1. Gewünschte Rufnummer eingeben (max. 24 Zeichen).



2. \rightarrow drücken.
3. Gewünschten Namen eingeben (je nach Buchstabenbreite bis zu 14 Zeichen).
4. OK drücken.

Der Eintrag ist gespeichert.



5. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
END Zurück zum Ruhezustand.
OPT Optionen festlegen.

Hinweis:

Neue Einträge können auch via \rightarrow und **NEW** eingegeben werden.

Optionen festlegen/ändern

Sie können für jeden Eintrag folgende Optionen festlegen:

Provider wählen Der Eintrag wird immer über diesen Netzbetreiber gewählt.

Andere: Anonym anrufen Die eigene Rufnummer wird immer unterdrückt (CLIR).

Externe Rufnummer Der Rufnummer wird automatisch die Amtskennziffer vorangestellt (Funktion für Telefonanlagen).

1. **OPT** drücken.
2. Option wählen.
3. Option einstellen.

Hinweis:

Beim Betrieb an einer Telefonanlage muss die Amtskennziffer (AKZ) im Telefonbucheintrag nicht eingegeben werden. Provider programmieren – siehe Kapitel Servicefunktion – Providerwahl.

Telefonbuch



Wahl aus dem Telefonbuch

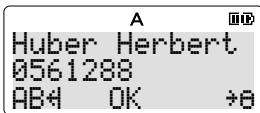
1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen oder durch die Eingabe von bis zu drei Anfangsbuchstaben (Ziffern-Tasten) den gesuchten Namen anwählen.



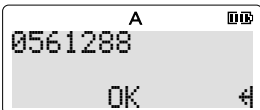
3. drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

Telefonbucheintrag ändern

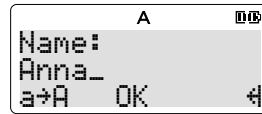
1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.



4. drücken.
Die Rufnummer wird angezeigt.



5. Mit von rechts nach links die Rufnummer korrigieren.
6. drücken.
Der Name wird angezeigt.



7. Mit von rechts nach links den Namen korrigieren.
8. drücken.
Der Eintrag ist gespeichert.

Telefonbucheintrag löschen

1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.
4. drücken.
Der Eintrag ist gelöscht.

Telefonbucheintrag in Wahlvorbereitung übernehmen

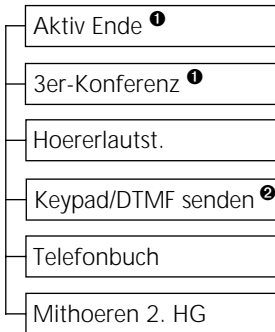
1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.
4. drücken.
Eintrag wird in die Wahlvorbereitung übernommen.
5. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 - Eintrag im Telefonbuch speichern.
 - Eintrag ändern.
 - Im Telefonbuch weiteren Eintrag suchen.
 - Wahl ausführen.

Während des Gesprächs



Menü im Gesprächszustand

Während eines Gesprächs können Ihnen unter "☰" folgende Funktionen angeboten werden:



Hörerlautstärke verstellen

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke im Hörer erhöhen, um Ihren Gesprächspartner besser zu verstehen:

1. "Hoererlautst." wählen.
2. ←, → Einstellung wählen.
3. OK drücken.
(Schritte 1–3 wiederholen, um die Hörerlautstärke zurückzustellen).

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die maximale Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann. Die Hörerlautstärke bleibt gespeichert.

Keypad/DTMF senden

Durch Umschalten auf die temporäre Tonwahl können Sie über die Stern-Taste oder die Raute-Taste während einer Verbindung Informationen senden, z.B. für Sprachbox, Anrufbeantworter usw.:

1. "DTMF senden" wählen.

Hinweis:



Nach Beendigung einer Verbindung wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.

Telefonbuch

Sie können im Telefonbuch Rufnummern abfragen (siehe Kapitel "Telefonbuch").

Stummschaltung

Wenn Sie wollen, dass Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören kann (z.B. um im Raum etwas rückzufragen), können Sie das Mikrofon des Handgerätes stummschalten:

1.  drücken.
Der Gesprächspartner kann Sie nicht hören.
2.  drücken.
Der Gesprächspartner kann Sie wieder hören.

① Nur während Makeln

② Nur während externer Verbindung

Während des Gesprächs



Mithören mit zweitem Handgerät


Wenn Sie mindestens zwei Handgeräte angemeldet haben, können Sie von einem Handgerät aus das Gespräch des anderen mithören, ohne am Gespräch teilzunehmen. Die Wahl, welches Handgerät mithören kann, erfolgt am gesprächsführenden Handgerät.

Sie führen ein Gespräch:

1. "Mithören 2. HG" wählen.
2. OK drücken.
3. Handgerät 1–6 wählen.
4. OK drücken.

Am ausgewählten Handgerät erklingt der Tonruf.

Am ausgewählten Handgerät:

5.  drücken.
Das Gespräch kann mitgehört werden.

Hinweis:

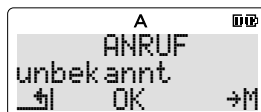
Das Mithören ist nur an einem Handgerät möglich.


Lokale Vermittlungsfunktionen sind während des Mithörens nicht mehr möglich.

Nachfolgend sind die gebräuchlichsten Vermittlungsfunktionen beschrieben, welche Ihnen das Avena 225 ermöglicht.

Anklopfen von Extern

Sie befinden sich in einem internen Gespräch und erhalten einen externen Anruf. Dieser wird Ihnen mit einem Anklopfen und folgendem Display signalisiert:



1. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 -  Anruf ablehnen und das aktuelle Gespräch weiterführen.
 - OK Anruf annehmen, das erste Gespräch geht in Haltung.
 - M Anruf übernehmen / Ende oder Weiterleiten.

Hinweis:



Falls das Netz die Rufnummer (CLIP) nicht übermittelt, wird im Display anstelle von Name/Rufnummer (falls Rufnummer mit einem Telefonbucheintrag übereinstimmt) "unbekannt" angezeigt. Ein Anruf wird erst dann endgültig abgewiesen, wenn er an allen angemeldeten Handgeräten abgewiesen wurde.

Während des Gesprächs






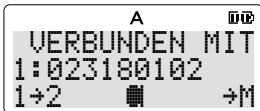
Rückfrage Intern oder Extern

Sie befinden sich in einem internen oder externen Gespräch und unterbrechen dieses, um bei einem anderen internen oder externen Gesprächspartner eine Rückfrage durchzuführen.

1.  drücken.
Der aktive Gesprächspartner wird gehalten.
2. Interne Rufnummer (1–6) wählen.
3.  drücken.

oder


1.  drücken.
2.  (für extern) plus externe Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
*Die Rückfrage ist eingeleitet (es läutet).
Sobald der gesuchte Gesprächspartner abnimmt, erscheint folgende Anzeige (bei extern).*



Hinweis:

Siehe dazu auch unter "Makeln".


Falls die zweite Verbindung (Rückfrage) nicht zustande kommt, können Sie erneut

 drücken und Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Gespräch zwischen zwei Handgeräten

Sie können kostenlose interne Gespräche zwischen zwei Handgeräten führen, vorausgesetzt, Sie haben mindestens ein zusätzliches Handgerät angemeldet (bis zu max. 6 Handgeräte sind möglich).

Am Handgerät 1:

1.  drücken.
2. Interne Rufnummer eingeben, z.B. 2.

Am Handgerät 2:



Der Internruf ertönt und die Nummer des Anrufenden wird angezeigt.

3.  drücken.
Gespräch führen ...

Sammelruf (Paging) vom Handgerät auslösen


Sie können von Ihrem Handgerät aus an alle angemeldeten Handgeräte einen Sammelruf senden.

Vom Handgerät aus:

1.  drücken.
2.  drücken.
*An allen Handgeräten ertönt der Internruf.
Im Display wird "Anruf von ..." angezeigt.*

Beenden

An den angemeldeten Handgeräten:

1.  drücken.
Am entsprechenden Handgerät wird der Internruf beendet und Sie sind mit dem anrufenden Handgerät verbunden.


Während des Gesprächs



Sammelruf (Paging) von der Feststation auslösen


Sie können von der Feststation an alle angemeldeten Handgeräte einen Sammelruf senden.

Von der Feststation aus:

1.  an der Feststation kurz drücken.
An allen Handgeräten ertönt der Internruf.
Im Display wird "--PAGING--" angezeigt.


Beenden

An der Feststation:


1.  drücken.
An allen Handgeräten wird "Paging" beendet.

oder

an einem der angemeldeten Handgeräten:

1.  drücken.
An den entsprechenden Handgeräten wird "Paging" beendet.

oder

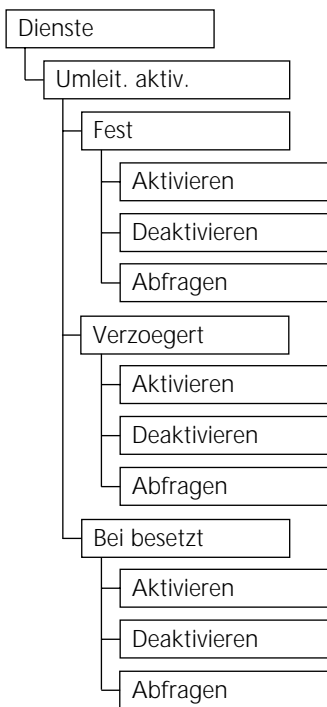
1.  drücken.

oder

1.  drücken.

Dienste

Ihr Avena 225 erleichtert Ihnen den Umgang mit Netzdiensten, sofern diese vom Netzbetreiber angeboten werden und der Dienst des Netzbetreibers (Protokoll) mit dem Avena 225 kompatibel ist. Wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber, da gewisse Zusatzdienste beantragt werden müssen und z. T. kostenpflichtig sind.



Anrufumleitung

Dieser Dienst ist bereits in die Menüführung integriert.

Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Man kann zwischen drei Umleitungsarten wählen:

Fest (CFU)	Ankommende Anrufe werden sofort weitergeleitet.
Verzögert (CFNR)	Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung (fixe Zeit oder Anzahl Rufsignale) weitergeleitet.
Bei besetzt (CFB)	Anrufe werden weitergeleitet, falls die Verbindung besetzt ist.


Anrufumleitung aktivieren

1. Umleitungsart wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Aktivieren" wählen.
4. **OK** drücken.
5. Zielnummer für Umleitung eingeben oder aus Telefonbuch wählen.
6. **OK** drücken.
7. Bestätigung vom Netz abwarten (Nachricht).

Dienste




Anrufumleitung deaktivieren

1. Umleitungsart wählen.
2. OK drücken.
3. "Deaktivieren" wählen.
4. OK drücken.
5. Bestätigung vom Netz abwarten (Nachricht oder Signalton).
6.  drücken.

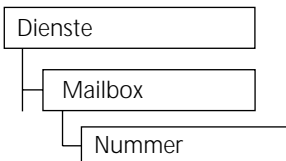
Anrufumleitung abfragen

Sie können pro Umleitungsart (Fest, Verzögert, Bei besetzt) abfragen, ob diese eingeschaltet ist.

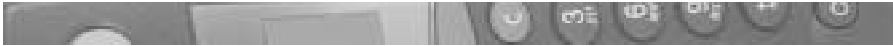
1. Z. B. "Fest" wählen.
2. OK drücken.
3. "Abfragen" wählen.
4. OK drücken.
Sie hören eine entsprechende Nachricht, falls die Umleitung aktiviert ist.
5.  drücken.
Die Abfrage wird beendet.

Mailbox

Je nach Netzbetreiber steht Ihnen ein Anrufbeantworter auf dem Netz zur Verfügung. Falls Sie diesen nutzen, können Sie dessen Zugriffsnummer abspeichern:



Handgeräte anmelden



Das Telefon bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 6 Handgeräte an einer Feststation zu betreiben.

Sie können zwei interne Gespräche zwischen je zwei Handgeräten führen und gleichzeitig kann jemand ein externes Gespräch führen.

Jedes zusätzliche Handgerät muss dazu an der Feststation angemeldet werden und eine interne Rufnummer erhalten.

Jede interne Rufnummer (1–6) kann nur einmal vergeben werden. Sie wird im Display des Handgerätes im Ruhezustand angezeigt.

Feststation vorbereiten

- Intern-Taste an der Feststation fünf Sekunden gedrückt halten.
*Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote Lampe 1) blinkt und ein Signalton ertönt.
Die Feststation ist während 60 Sekunden für die Anmeldung eines Handgerätes bereit!*

Wenn die Feststation vorbereitet ist, können Sie das Handgerät an der Feststation anmelden:



1. Feststation-PIN eingeben oder "0000" (Lieferzustand).
2. **OK** drücken.
3. Die neue interne Rufnummer (1–6) des Handgerätes bestimmen.
4. **OK** drücken.

5. Die Bezeichnung der Feststation (A–D) festlegen.
6. **OK** drücken.
7. **YES** drücken.

Wenn das Anmelden erfolgreich war, wird im Display das Buchstabensymbol der Feststation (A–D) angezeigt.

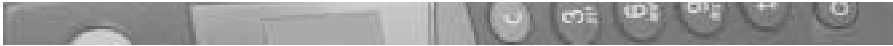
Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet.

Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, erscheint im Display ein Fragezeichen.

Um ein Handgerät anzumelden, müssen Sie sich innerhalb der Reichweite der Feststation befinden.

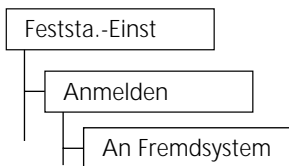
Handgerät anmelden



Handgerät an fremde Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie Ihr Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muss dieses das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bereiten Sie die fremde Feststation mit der entsprechenden Bedienungsanleitung vor.

Handgerät vorbereiten:



1. Den 4- bis 8-stelligen Zulassungscode (AC) der vorher vorbereiteten Feststation eingeben (z.B. 12345).
2. **OK** drücken.
3. Die Bezeichnung der Feststation (A–D) festlegen.
4. **OK** drücken.
5. **YES** drücken.

Hinweis:

Die Feststation vergibt die interne Nummer des Handgeräts selbständig. Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint im Display der Buchstabe der Feststation (z.B. A).

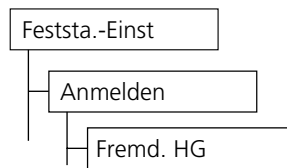
Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und der Buchstabe A blinkt.

Funktionsumfang GAP siehe Kapitel "Einsatzmöglichkeiten GAP".

Fremdes Handgerät an der Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie ein fremdes Handgerät an Ihrer Feststation anmelden können, muss dieses das GAP-Zulassungsprofil unterstützen.

Die Feststation mit dem Avena 225 Handgerät vorbereiten:



1. Einen 4- bis 8-stelligen Zulassungscode (AC) festlegen (z.B. 12345).
2. **OK** drücken.
3. Die neue interne Rufnummer (1–6) des fremden Handgeräts bestimmen.
4. **YES** drücken.
5. Fremdes Handgerät anmelden gemäss der entsprechenden Bedienungsanleitung.

Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet.

Handgerät anmelden



Einsatzmöglichkeiten GAP

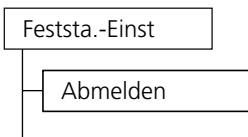
Ihr Telefon unterstützt das herstellerübergreifende DECT-GAP-Protokoll. Damit Sie es an einer fremden Feststation anmelden können, muss diese das GAP-Protokoll unterstützen.

Folgende Funktionen sind u.a. möglich:

- Abgehende Gespräche vom Handgerät
- Entgegennahme ankommender Gespräche
- Interne Gespräche von Handgerät zu Handgerät

Handgerät von Feststation abmelden

Sie können ein Handgerät von einer Feststation abmelden:



1. Das Handgerät wählen, welches abgemeldet werden soll.
2. **OK** drücken.

Wenn das Abmelden erfolgreich war, wird es im Display signalisiert.

Hinweis:

Um ein Handgerät abzumelden, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden. Fremde Handgeräte können Sie nur mit dem Handgerät Avena 225 abmelden und nicht mit dem Fremdgerät selber.

Kompatibilität mit anderen Schnurlos-Telefonen

Die Schnurlos-Telefone der Produktgeneration Avena 225/233/233 plus/235/265 und Eurit 525/535/565 bieten Ihnen eine Kompatibilität zwischen ISDN und analogen Handgeräten. D.h. an einer ISDN Feststation können Sie ein analoges Handgerät als zusätzliches Handgerät anmelden und betreiben. Das gleiche gilt für den umgekehrten Fall.

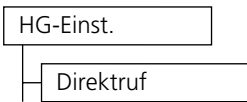
Die volle Funktionalität aller Leistungsmerkmale des Originalhandgerätes wird jedoch nicht erreicht. Wenn Sie aber das Handgerät direkt an die Feststation und nicht über GAP anmelden, erreichen Sie eine weitaus höhere Funktionalität als bei der Anmeldung eines Fremdhandgerätes über GAP.

Melden Sie deshalb das zusätzliche Handgerät nur gemäss Kapitel "Handgerät anmelden" an.

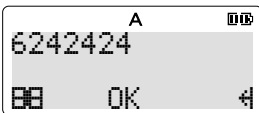
Direktruf (Babyruf)

Bei eingeschaltetem Direktruf (Babyruf) wird eine Zielnummer durch Drücken einer beliebigen Taste, ausgenommen der Fox-Taste, gewählt. Bei eingeschaltetem Direktruf können Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

Direktruf einschalten



1. "Direktruf" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Zielnummer eingeben.




4. **OK** drücken.
*Im Display erscheint
"--DIREKTRUF--".*

Hinweis:

Ist bereits eine Rufnummer gespeichert, so wird diese angezeigt.

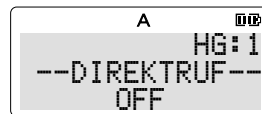
Direktruf auslösen

1. Beliebige Taste drücken, ausgenommen der Fox-Taste.
*Die gespeicherte Direktrufnummer wird automatisch gewählt.
Gespräch führen ...*
2.  drücken.
*Das Gespräch wird beendet.
Nach einigen Sekunden erscheint im Display wieder
"--DIREKTRUF--".*

Hinweis:

Wir empfehlen die eingegebene Rufnummer mit einem Kontrollanruf zu überprüfen.

Direktruf ausschalten



1. **OFF** drücken.
2. **YES** drücken.
Der Direktruf ist ausgeschaltet.

Hinweis:

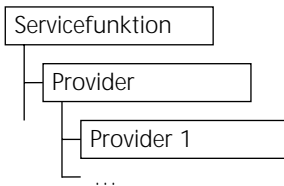
Um einen Notruf zu tätigen muss der Direktruf zuerst ausgeschaltet werden.

Servicefunktion



Providerwahl

Ihr Telefon unterstützt Sie mit mehreren Möglichkeiten bei der Wahl der günstigsten Verbindung.



Sie können im Menü "Provider" bis zu 2 Netzbetreiber mit Namen und deren Netzvorwahl (Providernummer) speichern.

1. "Provider" wählen.
2. **i** drücken.
3. Geben Sie die Netzvorwahl ein.
4. **OK** drücken.
5. Geben Sie den Namen des Providers ein.
6. **OK** drücken.
7. Option wählen:

Kein Provider ist nur erfasst und hat keine Funktion. Er kann einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden.

Immer Sind keine anderen Providerfunktionen definiert, werden alle Rufnummern über diesen Provider gewählt.

Bedingt Geben Sie ein Vorwahlziel ein, z.B. 079 bzw. 0171 für das GSM-Netz. Alle Rufnummern beginnend mit diesen Ziffern werden über diesen Provider geführt.

Hinweis:

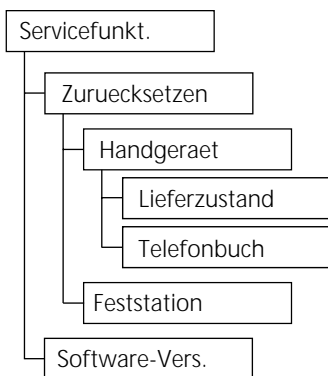
Sind beide Provider aktiv, wird der Provider mit folgender Priorität gewählt:

1. Option zum Telefonbucheintrag.
2. Zielvorwahl für bestimmte Rufnummern (z.B. 079, 0171).
3. Provideroption "Immer" nur für einen Provider aktivierbar.

Call by Call

Durch die Möglichkeit des Zusammenfügens von Rufnummern in der Wahlvorbereitung können Sie für jeden einzelnen Anruf festlegen, welcher Provider gewählt werden soll. Speichern Sie dazu eine Providernummer als Telefonbucheintrag ab. Siehe Kapitel "Telefonieren extern – Wahlvorbereitung".

Servicefunktion



Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur werden alle Einstellungen, die Sie am Handgerät vorgenommen haben, in den Lieferzustand zurückgesetzt. Telefonbucheinträge und Anmeldung bleiben gespeichert:

1. "Handgeraet" wählen.
2. OK drücken.
3. ggf. Handgerät-PIN eingeben.
4. OK drücken.
5. "Lieferzustand" wählen.
6. OK drücken.
7. YES drücken.

Zurücksetzen des Telefonbuches

Mit dieser Prozedur wird das Telefonbuch gelöscht:

1. "Handgeraet" wählen.
2. OK drücken.
3. ggf. Handgerät-PIN eingeben.
4. OK drücken.
5. "Telefonbuch" wählen.
6. OK drücken.
7. YES drücken.

Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur werden alle Einstellungen, die Sie an der Feststation vorgenommen haben, in den Lieferzustand zurückgesetzt:

1. "Feststation" wählen.
2. OK drücken.
3. ggf. Feststation-PIN eingeben.
4. OK drücken.
5. YES drücken.

Die Handgeräte bleiben angemeldet.

Software-Version

Abfragen der Software-Version von Handgerät und Feststation:

1. "Software-Vers." wählen.
2. OK drücken.
3. "Handgeraet" oder "Feststation" wählen.
4. OK drücken.

Allgemeine Hinweise



Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei spezifischen Fehlern helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Handgerät nicht eingeschaltet. Akkuzellen leer oder falsch eingesetzt.	Gesprächs-Taste drücken. Handgerät bzw. Akkuzellen laden. Siehe Seiten 10, 11.
Keine Funkverbindung zur Feststation.	Handgerät nicht angemeldet.	Handgerät anmelden. Siehe Seite 26.
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählen.	Stecker des Anschlusskabels nicht richtig eingesteckt. Stecker des Netzgerätekabels nicht richtig eingesteckt.	Stecker an der Feststation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken, Seite 8. Stecker an der Feststation und der 230-V-Steckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken, Seite 8.
Handgerät bzw. Feststation läuten nicht.	Tonruf ist ausgeschaltet oder zu leise eingestellt.	Tonruf-Lautstärke einstellen. Siehe Seite 35, 36.
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher.	Amtskennziffer nicht eingegeben.	Amtskennziffer eingeben. Siehe Seite 18.
Handgerät läutet nicht bei extern ankommendem Anruf.	Tonruf ist ausgeschaltet. Lautstärke auf Minimum.	Tonruf einschalten, S. 35, 36. Lautstärke einstellen, Seite 35, 36.

Allgemeine Hinweise



Garantie

Auf Ihr Gerät wird Garantie ab Kaufdatum im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie Ihr Gerät gekauft haben, gewährt.

Zum Nachweis des Kaufdatums bewahren Sie bitte den Kaufbeleg oder die durch die Verkaufsstelle komplett ausgefüllte Garantiekarte, die sich zuhinterst in der Bedienungsanleitung befindet, auf. Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehlern beruhen, beseitigt. Die Garantieleistung erfolgt durch Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes nach Wahl des Lieferanten.

Von der Garantie ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien, Mängel, die den Wert oder Gebrauch des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen sowie Schäden, die auf unsachgemäßem Gebrauch, auf Verschleiss oder auf Eingriffe durch Dritte, zurückzuführen sind. Eventuelle Folgeschäden, hervorgerufen durch die Nutzung, den Ausfall oder Mängel des Produktes, insbesondere jede Haftung für Vermögensschäden sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Telefon gekauft haben.

Reinigen

Wischen Sie das Telefon mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatik-tuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Zulassung

Dieses DECT Cordless Telefon entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Richtlinien 99/5/EC und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Feststation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien.

89/336/EWG "Elektromagnetische Verträglichkeit",

73/23/EWG "Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen".



Die Konformität des Telefons mit den obgenannten Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Technische Daten



DECT

- Standard: DECT/GAP
- Frequenzbereich: 1880 MHz bis 1900 MHz
- Sendeleistung: 10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
- Reichweite: bis zu 300 m im Freien
bis zu 50 m in Gebäuden
- Wahlverfahren: Mehrfrequenzwahlverfahren

Stromversorgung

- Steckernetzteil: SNG 6 af
- Netzgerät primär: 220/230 V~/50 Hz
sekundär: 7.5 VDC/500 mA
- Akkuzellen: 3 x 1,2 V
NiMH-Akku AAA oder NiCd-Akku AAA

Betriebsdauer

(abhängig von Akkuzellen-Typ)

- bei NiMH: Bereitschaft ca. 150 Std.
Gespräch ca. 15 Std.
- bei NiCd: Bereitschaft ca. 80 Std.
Gespräch ca. 8 Std.

Zulässige Umgebungsbedingungen

- für den Betrieb: 5 °C bis 40 °C
5% bis 85% rel. Luftfeuchtigkeit
- Zulässige Lager-
temperatur: -25 °C bis +70 °C

Abmessungen

- Feststation: ca. 135 x 125 x 125 mm
- Handgerät: ca. 145 x 51 x 30 mm

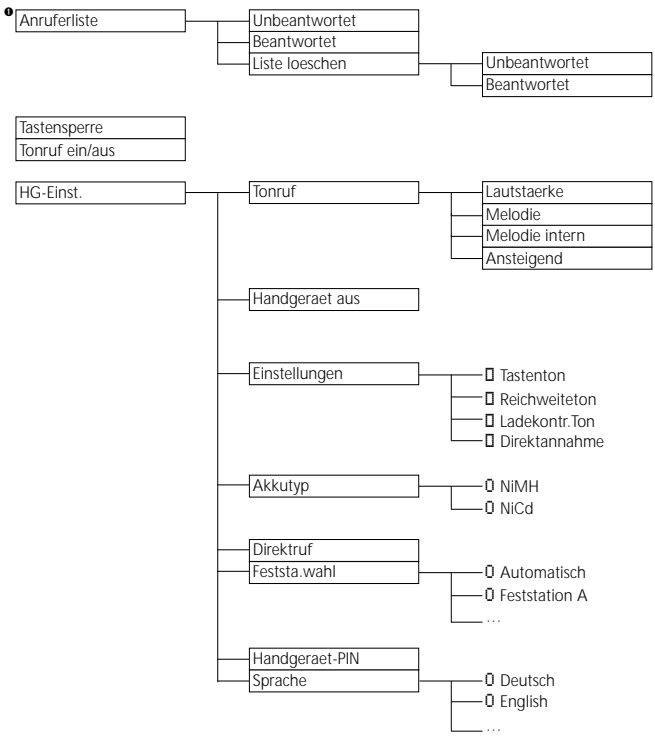
Gewicht

- Feststation: ca. 200 g
- Handgerät: ca. 140 g



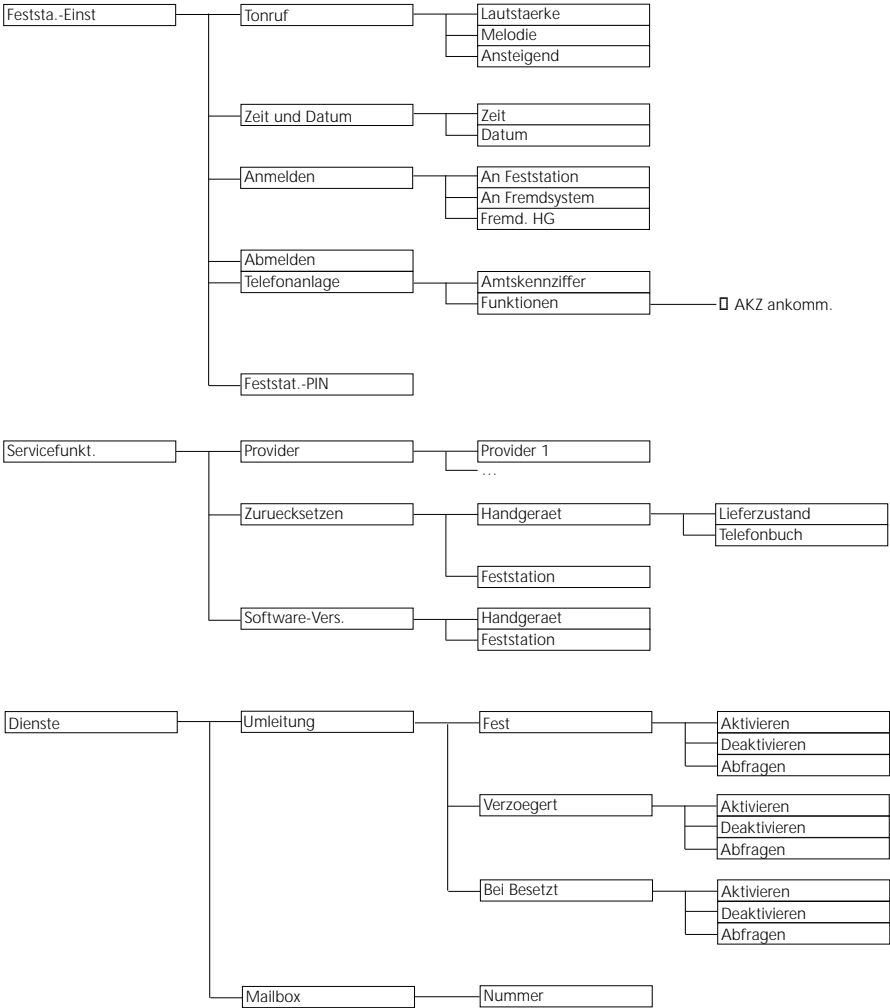
Bedeutung:
Schaltung kann durch
elektrostatische Entladung
zerstört werden!

Menüstruktur im Ruhezustand



• Nur falls von Land/Netzbetreiber unterstützt

Menüstruktur im Ruhezustand



Index

A	
Abhilfe	32
Abhörsicherheit	7
Abmelden	28
Abmessungen	34
Akkuanzeige	11
Akkuzellen	6, 11
Aktionsradius	7
Amtskennziffer	18
Anklopfen	21
Anmelden	2, 27
Anonymanruf (CLIR)	18
Anruf abweisen	21
Anruf annehmen	21
Anrufumleitung	24, 25
Anschliessen	8
Aufstellungsort	7
Ausziehen	8
B	
Babyruf	29
Bedienung, Grundlagen	12
Bereitschaft	34
Betriebsdauer	11, 34
C	
CE-Kennzeichnung	33
D	
DECT	34
Defekt	32
Direktruf	29
Display	1
Displayanzeige	12
Displaysymbole	1
DTMF (temporär)	20
E	
Einsetzen Akkuzellen	10
Erreichbar bleiben	24
F	
Fehlersuche	32
Flügel	3, 9
Fremdes Handgerät anmelden	27
G	
GAP	28
Garantie	33
Garantiekarte	II
Garantiezeit	33
Gespräch	21, 34
intern	2, 22
Gespräche kostenlos	22
Gesprächs-Taste	1, 13
Gewicht	34
H	
Handgerät abmelden	28
anmelden	26
Hauptmenü	12
Hörer	1
I	
In den Lieferzustand zurücksetzen	31
Intern-Taste	13
K	
Keypad	20
Kurzbedienungsanleitung	2
L	
Laden der Akkuzellen	11
Ladezustand der Akkuzellen	11
Lieferzustand	31
Lösen der Stecker	8
M	
Mailbox	25
Menü	12
Menü-Taste	13
Menüstruktur Ruhezustand	35
Mikrofon	1
Mithören 2. HG	21
N	
Netzdienste	24
P	
Provider	18, 30

Index



Q

Quittungston 11

R

Reichweite 7, 26, 34

Reinigen 33

Rückfrage intern 22

S

Sammelruf/Paging 22, 23

Selbsthilfe 32

Software-Version 31

Steuer-Taste 1, 13

Störungen 32

Stromabschaltung 11

Stummschalten Mikrofon 20

Stummschaltung 20

Symbol 12

Symptom 32

T

Tastenfeld 1

Technische Daten 34

Telefonanlage 18

Telefonbuch 18

Telefonbucheintrag 19

Telefonieren 16

 extern 16

U

Ursache 32

W

Wahl aus dem Telefonbuch 19

Wahl extern 16

Wahlvorbereitung 19

Warnton 7, 11

Z

Ziffern-Tasten 13

Zurück-Taste 1, 13

Chère Cliente, cher Client

Nous vous remercions de votre confiance en choisissant notre produit.

A propos de l'appareil

Avec votre Avena 225 vous avez acquis un téléphone sans fil qui allie les avantages d'une "téléphonie sans entrave" au confort d'une téléphone de haute qualité. L'appareil a été construit selon les technologies numériques les plus modernes, conformes aux standards européens pour les téléphones sans fil (DECT). La technologie DECT offre, entre autres, une sécurité accrue contre l'écoute non autorisée ainsi qu'une excellente qualité numérique de la voix.

Outre les fonctions de téléphonie habituelles, l'Avena 225 offre les services supplémentaires suivants:

- Accès à toutes les fonctions par menu
- Répertoire (enregistrement de jusqu'à 40 noms et numéros)
- Rappel des 5 derniers numéros d'appel composés
- Programmation de 2 opérateurs
- Appel direct (babyphone)
- Possibilités d'extension en système de téléphonie
 - utilisation de jusqu'à 6 combinés sur une seule station de base
 - conversation interne gratuite entre deux combinés
 - utilisation d'un combiné sur un maximum de 4 stations de base (afin d'étendre la portée)

Instructions de sécurité

Veillez lire attentivement toutes les consignes de sécurité avant de mettre l'appareil en service:

- Instructions de sécurité

Page 7

A propos de l'utilisation

Afin que vous puissiez bénéficier de tous les avantages de votre nouveau téléphone et l'utiliser de façon optimale, nous vous recommandons de lire les chapitres suivants:

- Installation et mise en service Pages 8–12
- Principes de l'utilisation Pages 13–16

Remarque:

Ce mode d'emploi décrit l'étendue maximale des fonctions de l'Avena 225. Des écarts ou des restrictions par rapport au présent mode d'emploi concernant les fonctions et instructions d'utilisation, causées par des prescriptions en vigueur dans le pays ou des particularités de l'exploitant du réseau sont possibles.

En cas de questions, veuillez vous adresser à votre point de vente.






Explications



Combiné



Symboles d'affichage

-  Secret microphone
-  AC: 1 Indicatif des numéros de combiné (interne 1–6)
-  ABCD Indicatif de la station de base
-  Indication de charge
-  Sonnerie inhibée

Station de base



- Touche d'appel interne / collectif
- Voyant 1 rouge:
- s'allume lorsque la ligne est occupée
 - clignote lentement à l'arrivée d'un appel
 - clignote rapidement lors de la déclaration d'un combiné

Mode d'emploi abrégé

Ce mode d'emploi abrégé contient les fonctions principales. Pour des explications plus détaillées, veuillez vous reporter au mode d'emploi complet.

Après avoir pressé sur la touche fox sous "→M", vous avez le choix suivant:



Menu principal en mode de veille

Verrouil. clavier
Sonnerie en/hors
Regl. Combine
Reglage base
Autres fonct.
Services


Menu à l'état de conversation

Volume combine
Envoi DTMF / Keypad
Annuaire
Ecoute comb 2


Déclaration du combiné

1. Pressez  sur la station de base jusqu'à ce que la touche clignote.
2. Préparez le combiné pour la déclaration dans le menu du combiné sous "Reglage base" – "Déclaration" – A la station de base".
3. Entrer le PIN de base (état de livraison "0000").
4. Presser sur .




Déclaration du combiné à la station de base externe

1. Préparez la station de base externe.
2. Préparez le combiné pour la déclaration dans le menu du combiné sous "Reglage base" – "Declarer" – "Sur syst. Ext".
3. Entrer le code AC.
4. Choisir la base (A–D).
5. Presser sur .





Répondre à un appel / terminer

1. Presser sur .





Numéroter à l'aide du clavier

1. Presser sur .
2. Composer le numéro d'appel ou
 1. Composer le numéro d'appel.
 2. Presser sur .
 (possibilité d'effacer le dernier signe introduit avec "").



Rappel du dernier numéro composé

1. Presser sur .
2. Choisir la sélection avec , .
3. Presser sur .





Choisir dans le répertoire

1. Presser sur .
2. Entrer les initiales.
3. ,  Choisir l'entrée.
4. Presser sur .

Enregistrement dans le répertoire






1. Entrer le numéro d'appel.
2. Presser sur .
3. Entrer le nom.
4. Presser sur .
5. Entrer les options selon besoin.

Conversation interne entre deux combinés

1. Presser sur .
2. Presser sur  ... .
3. Converser.
4.  Terminer la conversation.

Transfert interne d'une conversation

Vous communiquez avec un correspondant externe.

1. Presser sur .
2. Entrer le numéro interne  ... .
3. Presser sur .
4.  terminer la conversation.


Le correspondant externe est transféré au second correspondant interne.

Mode d'emploi abrégé



Transfert externe d'une conversation


Vous communiquez avec un correspondant interne.

1. Appuyer sur **int**.
2. Entrer zéro (pour externe) et le numéro d'appel externe.
3. Appuyer sur **OK**.
4.  terminer la conversation.

Le correspondant interne est transféré au correspondant externe.

Transfert externe d'une conversation

Vous communiquez avec un correspondant interne.

1. Appuyer sur **int**.
2. Entrer zéro (pour externe) et le numéro d'appel externe.
3. Appuyer sur **OK**.
4.  terminer la conversation.

Le correspondant interne est transféré au correspondant externe.

Va-et-vient

Vous avez introduit un double appel externe.

1. Presser sur **1+2**.
2. Presser sur **2+1**.

Conférence à trois

Vous êtes en va-et-vient.

1. Presser sur **+M**.
2. Choisir "Conférence à 3".
3. Presser sur **OK**.

Retour au va-et-vient.

Vous êtes en conversation à trois.

1. Presser sur **1+2 / 2+1**.

Finir va-et-vient

Vous êtes en va-et-vient.

1. Presser sur **+M**.
2. Choisir "Fin active".
3. Presser sur **OK**.

Contenu de l'emballage



L'emballage contient:

- 1 combiné
- 3 accumulateurs
- 1 station de base
- "ailes"
- 1 bloc secteur
- 1 cordon de raccordement téléphonique
- mode d'emploi

Remarque:

L'alimentation se trouve sous les séparations de la boîte.

Table des matières

Mode d'emploi abrégé	3	Répertoire	19
Contenu de l'emballage	4	Enregistrer dans le répertoire	19
Instructions de sécurité	7	Définir/modifier des options	19
Appel de secours	7	Sélection d'une entrée du répertoire	20
Élimination	7	Modifier une entrée du répertoire	20
Installation et mise en service	8	Effacer une entrée du répertoire	20
Emplacement	8	Reprendre une entrée du répertoire dans la prénrotation	20
Portée	8	Durant la communication	21
Sécurité d'écoute	8	Menu en communication	21
Raccordement de la station de base	9	Réglage du volume d'écoute du combiné	21
Débranchement des cordons de la station de base	9	Envoi DTMF / Keypad	21
Mise en place de l'aile	10	Répertoire	21
Enlever l'aile	10	Mise hors service du microphone	21
Mise en place et charge des accumulateurs dans le combiné	11	Filtrage avec 2e combiné	22
Charge des accumulateurs	12	Signal d'annonce externe	22
Durée de fonctionnement	12	Double appel interne ou externe	23
Témoin de charge	12	Conversation entre deux combinés	23
Principes d'utilisation	13	Appel collectif (paging) du combiné	23
Utilisation du mode d'emploi	15	Appel collectif (paging) de la station de base	24
Appel de fonction de menu (navigation)	15	Services	25
Choix du réglage	16	Déviation d'appel	25
Activer / Désactiver des	16	Activer la déviation d'appel	25
Principaux réglages	16	Désactiver la déviation d'appel	26
Téléphone externe	17	Interroger la déviation d'appel	26
Composer un numéro d'appel externe à l'aide du clavier	17	Messagerie	26
Prise d'appel	17	Déclaration du combiné	27
Fin de la communication	17	Déclaration du combiné à une station de base externe (GAP)	28
Prénrotation	17	Déclaration d'un combiné externe à la station de base (GAP)	28
Rappel des derniers numéros composés	18	Possibilités d'utilisation du GAP	29
Autres possibilités de numérotation	18		
Traiter la répétition d'appel	18		

Table des matières

Retrait du combiné de la station de base	29
Compatibilité avec d'autres téléphones sans fil	29
Appel direct (Baby Call)	30
Activer l'appel direct	30
Lancer l'appel direct	30
Désactiver l'appel direct	30
Fonctions de service	31
Choix de l'opérateur	31
Call by Call	31
Remise du combiné à l'état de livraison	32
Remise à zéro du répertoire	32
Remise de la station de base à l'état de livraison	32
Version du logiciel	32
Remarques générales	33
Causes de non-fonctionnement et aide au dépannage	33
Garantie	34
Nettoyage	34
Homologation	34
Marque CE	34
Caractéristiques techniques	35
Structure du menu en mode de veille	36
Index	38
Bon de garantie	II
Déclaration de Conformité	III

Instructions de sécurité



Ce téléphone sans fil DECT permet de transmettre la voix par le réseau téléphonique analogique.

Toute autre utilisation est interdite et considérée comme non conforme.

Le mode d'emploi, avec ses instructions de sécurité, fait partie intégrante de l'appareil et en cas de revente, il doit être remis au nouveau propriétaire.

Attention!

N'utiliser que des accumulateurs autorisés et régler le type d'accumulateur adéquat: Nickel-Metal Hydride (NiMH AAA)

- Sanyo: HR-4U
- Toshiba: TH 680AAAR
- HHR65 AAA Z1B

Nickel-cadmium (NiCd AAA)

- Panasonic: P-25 AAAR
- Sanyo: N-4U

Il peut être dangereux d'utiliser d'autres types d'accumulateurs ou des piles non rechargeables. Vous pouvez causer des dysfonctionnements ou endommager l'appareil. Il va de soi que le fabricant ne peut assumer aucune responsabilité dans de tels cas.

- Assurez-vous que les accumulateurs sont placés correctement, comme indiqué dans le compartiment du combiné.
- Ne plongez pas les accumulateurs dans l'eau et ne les jetez pas dans le feu.
- Les accumulateurs peuvent s'échauffer au cours de la charge; il s'agit d'un phénomène normal et tout à fait sans danger.
- N'utilisez pas de chargeurs non agréés, car ils risquent d'endommager les accumulateurs.
- Utilisez uniquement pour la station de base et le support chargeur l'alimentation SNG 6 af qui se trouve dans l'emballage d'origine.

- Les **porteurs d'appareils** auditifs ne devraient pas oublier avant de se servir du téléphone que les ondes radio peuvent, si la puissance est suffisante, influencer les appareils auditifs et engendrer un bourdonnement désagréable.
- N'utilisez pas votre téléphone sans fil DECT dans des environnements présentant un danger d'explosion (par ex. ateliers de peinture, stations-service, etc.
- Ne placez pas la station de base dans des salles de bains ou de douches.
- Certains appareils médicaux risquent d'être influencés dans leur fonction par les signaux radio.
- En cas de panne de courant du réseau public ou si les accumulateurs sont vides, votre téléphone sans fil DECT ne fonctionne pas!
- Le combiné ne doit pas être chargé sans les accumulateurs ou sans le couvercle des accumulateurs.
- Ne touchez pas les contacts!

Appel de secours

Si certaines fonctions (verrouillage du clavier, appel direct, etc.) sont actives, ces fonctions doivent éventuellement être d'abord désactivées avant de pouvoir faire un appel de secours.

Des informations à ce sujet se trouvent dans cette documentation.

Élimination

Éliminer les accumulateurs, la station de base, le combiné, le chargeur et l'alimentation conformément aux prescriptions de protection de l'environnement.

Installation et mise en service



Emplacement

Votre téléphone a été conçu pour fonctionner dans des conditions d'utilisation normales, dans une maison ou un bureau.

Observez les points suivants lors du choix de l'emplacement:

Approprié

- support antidérapant pour éviter des dégâts aux meubles
- au centre de votre champ d'action
- distance de 1 m au moins entre la station de base et d'autres appareils électroniques

Inadéquat

- support métallique ou glissant
- à proximité d'appareils électroniques (par exemple Hi-Fi, téléviseur, four à micro-ondes)
- à proximité d'une source de chaleur (par exemple radiateur ou rayonnement direct du soleil)
- derrière une porte métallique ou vitrée (avec grille métallique)
- dans une niche ou un réduit
- sans support sur des meubles avec vernis synthétique ou des matières synthétiques.

Portée

La couverture radio est:

- A l'air libre, environ 300 m
- A l'intérieur des bâtiments, environ 50 m, en fonction de l'environnement et des conditions architecturales

Hors de la portée radio:

- Signal d'avertissement de la limite de portée radio (si activé)
- Interruption de la communication

Remarque:

Des zones d'ombres radio à l'intérieur de la portée, dues aux conditions architecturales, peuvent causer des interruptions de conversation ou de la communication.

Sécurité d'écoute

Les données vocales entre la station de base et le combiné portable sont transmises de façon cryptée. L'écoute de vos conversations à l'aide d'autres téléphones sans fil, de récepteurs radio ou de scanners est exclue.

Installation et mise en service



Raccordement de la station de base

Attention!

Sur la station de base, veillez à ne pas confondre la prise du cordon de raccordement téléphonique et la prise du cordon de l'alimentation.

- En cas d'inversion des raccordements, la station de base ne fonctionne pas et risque d'être endommagée.

Cordon de raccordement téléphonique

Le cordon de raccordement du téléphone possède deux connecteurs différents:

1. Le plus petit doit être inséré jusqu'à son verrouillage dans la fiche femelle (symbole téléphone) situé à la partie inférieure de votre station de base.
2. Faites passer le cordon dans le chemin de câble approprié.
3. Insérez le grand connecteur dans la prise de votre raccordement téléphonique.

Cordon du bloc secteur

1. Dans la fiche femelle, insérez la fiche du cordon du bloc secteur (symbole de l'alimentation) jusqu'à ce qu'elle se verrouille.
2. Faites passer le cordon dans le chemin de câble approprié.
3. Branchez ensuite le bloc secteur dans une prise 230 V.

Remarque:

Votre téléphone ne fonctionnera pas lorsque le bloc secteur n'est pas raccordé au réseau ou en cas de panne de courant. Le téléphone ne peut être utilisé qu'avec le bloc secteur SNG 6 af testé conformément à la norme EN60950, classe de protection 2.

Station de base

Cordon du bloc secteur Cordon de raccordement téléphonique



Débranchement des cordons de la station de base

1. Retirez d'abord le bloc secteur de la prise 230 V.
2. Pour enlever la fiche du cordon du bloc secteur et la prise du cordon de raccordement téléphonique, poussez la languette à ressort vers le corps de la prise (à l'aide d'un petit tournevis par exemple) tout en tirant sur le cordon pour extraire la fiche.

Installation et mise en service



Mise en place de l'aile

1. Placer l'aile dans l'encoche ① de la station de base et appuyer légèrement.



2. Veiller à ce que l'ergot d'appui ② se crante dans la fente prévue à l'arrière de l'aile.

Vous entendez un déclic dès que l'aile est emboîtée correctement.



Remarque:

L'angle de l'aile est donné par la forme de l'ajustement.

Si l'aile n'est pas en place, le combiné ne peut pas être chargé.



Enlever l'aile

1. Tenir la station de base d'une seule main.
2. De l'autre main, prendre l'aile par le milieu de partie supérieur ③ et la dégager d'un mouvement sec en avant.

Installation et mise en service

Mise en place et charge des accumulateurs dans le combiné

1. Otez le couvercle du compartiment à accumulateurs en exerçant une légère pression et en le faisant glisser vers le bas.
2. Insérez les 3 accumulateurs (conformément à la photo) dans le compartiment à accumulateurs. Veillez à respecter la polarité des accumulateurs.
3. Posez le couvercle du compartiment et faites-le glisser au-dessus des accumulateurs jusqu'à ce qu'il s'encliquette.



Remarque:

Le combiné ne pourra pas fonctionner si vous ne placez pas les accumulateurs de façon correcte.

N'utiliser simultanément que des accumulateurs de type identique.

Installation et mise en service



Charge des accumulateurs

Les accumulateurs ne sont pas chargés à la livraison:

1. Placez le combiné dans la station de base.

Lorsque vous placez correctement le combiné, un signal de confirmation retentit.

Remarque:

Ne pas utiliser de piles non rechargeables.

Le combiné portable ne doit pas être placé sur le support chargeur sans accumulateurs.

Avant la première utilisation, il y a lieu de charger les accumulateurs NiMH pendant 12 heures minimum et les accumulateurs NiCd pendant 6 heures, de manière ininterrompue.

Enlevez les accumulateurs du combiné uniquement en cas de remplacement par des accumulateurs neufs.

Ne pas charger les accumulateurs en dehors du combiné.

Durée de fonctionnement

Un jeu d'accumulateurs NiMH suffit pour environ:

- 150 heures en mode veille
- 15 heures en mode conversation

Un jeu d'accumulateurs NiCd suffit pour environ:

- 80 heures en mode veille
- 8 heures en mode conversation

Les contacts de charge ne doivent pas entrer en contact avec des pièces métalliques ou des pièces graissées.

En cas de longue interruption d'utilisation pour cause de coupure de courant prolongée (par ex lors des vacances), le combiné (ou les accumulateurs) doit être rechargé avant toute remise en route.

Témoin de charge

Lors de la mise en place des accumulateurs, leur niveau de charge est incertain. Une indication correcte n'est possible qu'après un cycle de charge complet.

- ☐☐ clignotant: accumulateur en phase de rechargement
- ☐☐ fixe: accumulateur chargé entre 70% et 100%
- ☐☐ fixe: accumulateur chargé entre 50% et 70%
- ☐☐ fixe: accumulateur chargé entre 30% et 50%
- ☐☐ fixe: accumulateur chargé entre 5% et 30%
- ☐☐ fixe: accumulateur chargé en dessous de 5%
- ☐☐ clignotant: accumulateur presque déchargé
- ☐☐ fixe: charge de l'accumulateur incertaine
- ☐☐ clignotant: accumulateur presque déchargé

Remarque:

Lorsque la charge des accumulateurs baisse à près de 5%, une tonalité d'avertissement retentit.

Principes d'utilisation

Éléments de commande

(Touches et affichage, voir le page 1)

Activer le combiné

Appuyez sur la touche de prise de ligne (état de veille).

Affichage

En mode de veille, sont affichés: le numéro d'appel interne du combiné, la station de

base, le niveau de charge ainsi que la date et l'heure.

Les fonctions suivantes sont proposées: rappel du dernier numéro composé, répertoire téléphonique et menu principal.

Remarque:

Des écarts de texte sont possibles entre le mode d'emploi et l'écran.

Textes d'affichage

Les textes ou symboles suivants peuvent être affichés ou sélectionnés sur la ligne inférieure de l'affichage:

Symbole / texte	Fonction
→M	Appeler le menu principal
i	Information sur une entrée dans le répertoire
☎	Rappel du dernier numéro composé
BB	Répertoire téléphonique
→BB	Traiter une entrée dans le répertoire téléphonique
AB←	Modifier une entrée
→B	Effacer une entrée
A→a / a→A	Commutation entre majuscules et minuscules
● 0	Sélection dans une liste
■ 0	Activer / Désactiver la fonction
←	Effacer le dernier caractère (backspace)
←, →, ↑, ↓	Appeler le point de menu suivant (navigation)
← / →	Sélectionner des réglages (sonnerie)
↵	Refus d'un appel pendant la conversation
1→2 / 2→1	Commutation entre les correspondants 1 et 2 / 2 et 1 (courtage)
OK NEW	Confirmer la sélection
YES NO	Répondre au dialogue
OPT	Définir des options par entrée dans le répertoire téléphonique
END	Retour de l'entrée dans le répertoire téléphonique
ON / OFF	Activer / Désactiver les fonctions proposées
AC: 1	Indicatif des numéros de combiné (interne 1-6)
¥	Sonnerie inhibée

Principes d'utilisation



Touche Fox

- Des fonctions sont exécutées en pressant sur la touche Fox directement sous le symbole de l'affichage.

Touche de retour

- Chaque pression de cette touche recule d'un pas dans le menu.
- Une pression longue permet de revenir en mode de veille.

Touche interne

- Pour l'établissement d'une communication (interne) avec d'autres combinés

Accès direct mailbox

- Pour faire un accès direct au votre mailbox

Touche de commande

- Diverses fonctions de commande vers le réseau (par ex. double appel, va et vient, etc.)
- Introduire une pause (W) (longue pression)

Touche de prise de ligne

- Pour l'établissement d'une communication avec des correspondants externes
- Pour prendre une communication et la terminer
- Pour mettre le combiné en service
- Dans le menu: annulation d'un processus et retour au mode de veille

Touches numériques ...

- Saisie de chiffres et de lettres

Entrée de noms

Des lettres sont imprimées sous les chiffres du clavier. Pour sélectionner une lettre, appuyez une ou plusieurs fois sur la touche correspondante. Après l'entrée d'une

majuscule, il y a commutation automatique sur minuscule (seulement pour inscription au répertoire téléphonique).

Touche	Première affectation	Entrée alphanumérique en majuscules	Entrée alphanumérique en minuscules
1	Chiffre 1	- . ? ! , ; ' " "	- . ? ! , ; ' " "
2	Chiffre 2	A B C 2	a b c 2
3	Chiffre 3	D E F 3	d e f 3
4	Chiffre 4	G H I 4	g h i 4
5	Chiffre 5	J K L 5	j k l 5
6	Chiffre 6	M N O 6	m n o 6
7	Chiffre 7	P Q R S 7	p q r s 7
8	Chiffre 8	T U V 8	t u v 8
9	Chiffre 9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	Chiffre 0	+ 0	+ 0
*	Chiffre *	* () = %	* () = %
#	Chiffre #	Espace#	Espace#

Remarque: Des caractères spéciaux ne peuvent pas être affichés.

Principes d'utilisation



Utilisation du mode d'emploi

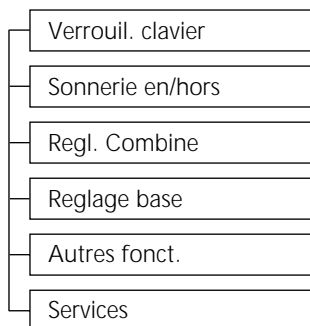
- Chaque chapitre ou fonction est expliqué en principe dans une brève introduction.
- Un graphique de menu montre à quel endroit du menu vous devez vous trouver pour accéder à une fonction (navigation).
- Le mode d'emploi ne décrit donc plus que les étapes à l'intérieur de la fonction choisie.
- Les étapes de commande sont numérotées, en commençant par 1.
- Les résultats intermédiaires après une étape de commande sont en *italiques*.
- Certaines étapes de commande sont visualisées par un graphique d'écran.
- Observez chaque fois les remarques concernant la fonction.

Appel de fonction de menu (navigation)

Les nombreuses fonctions vous permettent de régler le téléphone selon vos besoins. Ces fonctions sont subdivisées en menus et sous-menus.

L'appareil est en mode veille:

1. Presser sur . *Vous vous trouvez maintenant dans le menu principal et les fonctions suivantes vous sont offertes.*

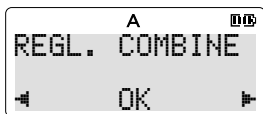


Vous pouvez vous déplacer horizontalement dans le menu avec "" ou "" et verticalement avec "" ou "" (navigation).

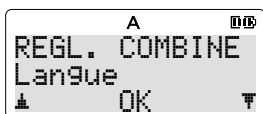
Principes d'utilisation



- Si le menu contient des sous-menus (par ex. "Réglages combiné", presser sur OK pour y accéder.




- Afin d'accéder à d'autres sous-menus (par ex. "Langue", répétez cette étape.



- En pressant sur la touche retour, vous revenez au point précédent du menu.
- En maintenant pressée la touche retour, appuyez sur la touche de prise de ligne ou si un appel arrive, vous revenez au mode veille sans modifier un réglage.

Choix du réglage

- Avec  vous choisissez parmi une liste de réglages (par ex. "Langue").



Remarque:

Une seule sélection est possible dans la liste.

Activer/Désactiver des fonctions



Remarque:

Il est possible d'activer ou désactiver simultanément plusieurs fonctions.

Principaux réglages

Vous pouvez entreprendre différents réglages à votre combiné ou à la station base. Par ex. date et l'heure, le volume et la mélodie de sonnerie ou des tonalités de signalisation divers etc. Un aperçu vous trouvez dans le chapitre „structure du menu en mode de veille“ sous réglage base et réglage combiné.

Certaines fonctions sont protégées par un PIN (à livraison „0000“). Un code PIN est nécessaire pour le combiné, si vous désirez bloquer certaines fonctions (retour aux réglages à l'état de livraison, effacer le répertoire, etc.) et empêcher l'accès aux personnes non autorisées. Un code PIN est nécessaire pour le système si vous désirez empêcher l'accès aux personnes non autorisées de certaines fonctions, par ex. annoncer ou retrait de combiné. Mémorisez votre code PIN! Si vous avez oublié le code NIP, une intervention sur l'appareil est nécessaire, qui ne peut être exécutée que par votre fournisseur à vos frais.


Téléphone externe



Téléphoner en externe signifie appeler par le réseau téléphonique (central).

Composer un numéro d'appel externe à l'aide du clavier

Le combiné est en mode de veille:

1. Presser sur .
Vous entendez la tonalité.
2. Composer le numéro.
Vous conversez ...

Prise d'appel

Le voyant rouge 1 se met à clignoter sur la station de base et le signal sonore retentit.

La mélodie programmée est émise par le combiné. L'écran affiche le numéro d'appel de l'appelant (CLIP). Si le numéro d'appel est enregistré dans le répertoire, le nom correspondant sera affiché.


1. Presser sur .
Vous êtes en communication...

Remarque:

Le numéro d'appel (CLIP) ne sera pas affiché s'il a été supprimé par l'appelant (CLIR) ou si le numéro d'appel n'est pas transmis par l'exploitant du réseau.

Fin de la communication

Vous êtes en communication:

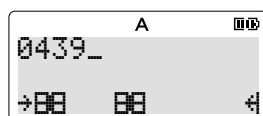
1. Presser sur 
ou
reposer le combiné sur la station de base ou sur le support chargeur.

Prénumérotation





Avant la numérotation, un numéro peut être entré sur le clavier ou repris dans la prénumérotation depuis le répertoire téléphonique ou les derniers numéros composés.

Le numéro d'appel peut ici encore être adapté ou lié à un autre:

1. Choisir depuis le répertoire téléphonique ou la liste d'appelants ou les derniers numéros composés
 2. Presser sur **i**
 3. Presser sur **OK**.
- ou
1. Entrer le numéro d'appel sur le clavier numérique.



Vous avez maintenant les possibilités suivantes:

-  Enregistrer / modifier le numéro d'appel dans le répertoire.
-  Assembler des numéros d'appel (Call by Call), par ex. numéro de l'opérateur et numéro d'appel.
-  Corriger le numéro d'appel.
-  Exécuter la numérotation.

Remarque:

Si les lignes sont déjà occupées par d'autres combinés internes, vous entendez la tonalité d'occupation.

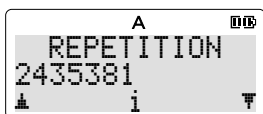
Voir les indications détaillées sur le répertoire téléphonique et les derniers numéros composés aux chapitres correspondants.

Téléphone externe




Rappel des derniers numéros composés

Les 5 derniers noms ou numéros composés sont mis en mémoire automatiquement et ils peuvent être composés avec le rappel du dernier numéro composé. Quand la mémoire est pleine, la plus ancienne des entrées est effacée.

1. Presser sur .



Le dernier numéro composé ou le nom correspondant est affiché.

2. Choisir avec ,  dans la liste de répétition.
3. Presser sur .
Le numéro d'appel est composé.

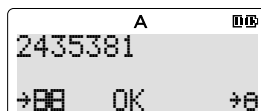
Autres possibilités de numérotation


- Choix dans le répertoire, voir chapitre "Répertoire".
- Accès direct mailbox

Traiter la répétition d'appel

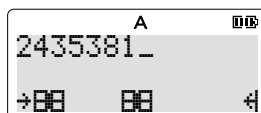
Vous avez choisi une entrée de la répétition d'appel:


1. Presser sur **i**.



2. Vous avez maintenant le choix suivant:
 - AB** Modifier l'entrée.
 - BB** Entrée dans le répertoire.
 - B** Effacer l'entrée dans la liste des derniers numéros composés.
 -  Exécuter la numérotation.
 - OK** Reprendre l'inscription pour l'éditer dans la préparation de numérotation.

Vous avez pressé sur **OK**:



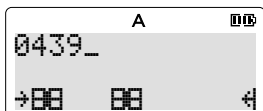
- Vous avez maintenant le choix suivant:
- BB** Enregistrer l'inscription dans le répertoire.
 - BB** Ajouter l'entrée dans le répertoire au numéro entré.
 - ←i** Corriger le numéro d'appel.
 -  Exécuter la numérotation.

Répertoire

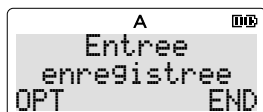
Enregistrer dans le répertoire

Vous pouvez établir votre propre répertoire téléphonique avec jusqu'à 40 noms et numéros d'appel.

1. Entrer le numéro d'appel désiré (24 caractères).



2. Presser sur →**00**.
3. Entrer le nom désiré (max. 16 caractères).
4. Presser sur **OK**.
L'entrée est enregistrée.



5. Vous avez maintenant le choix suivant:

END Retour en mode veille.
OPT Définir des options.

Remarque:

De nouvelles entrées peuvent aussi être faites par **00** et **NEW**.

Définir/modifier des options

Vous pouvez définir pour chaque entrée les options suivantes:

Choix de l'opérateur L'entrée est toujours numérotée par cet exploitant de réseau.

Autres: appel anonyme Le propre numéro d'appel est toujours supprimé (CLIR).

Numéro d'appel externe Le numéro d'appel est précédé automatiquement du préfixe PBX (fonction pour centraux téléphoniques).




1. Presser sur **OPT**.
2. Choisir l'option.
3. Programmer l'option.

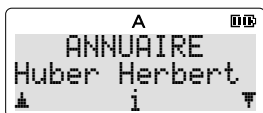
Remarque:

En cas d'exploitation sur un central, l'indicateur de réseau (AKZ) n'a pas besoin d'être entré dans le répertoire.

Répertoire





Sélection d'une entrée du répertoire

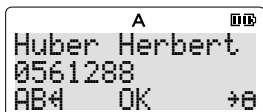
1. Presser sur .
2. Avec , , chercher l'entrée dans le répertoire ou sur le clavier, composez les deux ou trois premières lettres du nom recherché.




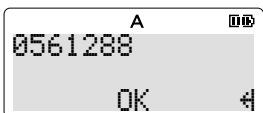
3. Presser sur .
Le numéro d'appel est composé.


Modifier une entrée du répertoire


1. Presser sur .
2. Avec , , chercher l'entrée dans le répertoire.
3. Presser sur .

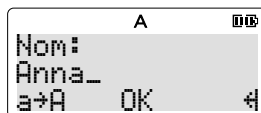




4. Presser sur .
Le numéro d'appel est affiché.








5. Avec , corriger de droite à gauche le numéro d'appel.

6. Presser sur .
Le nom est affiché.












7. Avec , corriger de droite à gauche le nom.
8. Presser sur .
L'entrée est enregistrée.

Effacer une entrée du répertoire

1. Presser sur .
2. Avec , , chercher l'entrée dans le répertoire.
3. Presser sur .
4. Presser sur .
L'entrée est effacée.

Reprendre une entrée du répertoire dans la prénumérotation

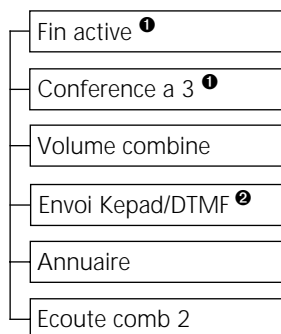
1. Presser sur .
2. Avec , , chercher l'entrée dans le répertoire.
3. Presser sur .
4. Presser sur .
L'entrée est reprise dans la prénumérotation.
5. Vous avez maintenant le choix suivant:
 -  Enregistrer l'entrée dans le répertoire.
 -  Modifier l'entrée.
 -  Chercher dans le répertoire.
 -  Exécuter la numérotation.

Durant la communication



Menu en communication

Pendant la conversation, les fonctions suivantes vous sont offertes dans le menu sous "☰":



Réglage du volume d'écoute du combiné

Pendant une communication, vous pouvez augmenter le volume d'écoute du combiné pour mieux entendre votre correspondant.

1. Choisir "Volume combine".
2. Avec ←, →, choisir le réglage.
3. Presser sur OK.

Répéter les points 1 à 3 pour baisser le volume de l'écouteur.

Remarque:

Tenez compte que le volume maximal peut faire du tort à votre ouïe. Le réglage reste mémorisé.

- ① Seulement pendant le va et vient
- ② Seulement pendant une communication externe

Envoi DTMF / Keypad

En passant en mode de sélection multifréquence, vous pouvez utiliser les touches spéciales "Etoile" * et "Dièse" # afin d'entrer des informations en cours de conversation, par ex. pour messagerie vocale, répondeur, etc.

1. Choisir "Envoi DTMF".

Remarque:

A la fin d'une communication, le mode temporaire multifréquence est désactivé automatiquement.

Répertoire

Vous pouvez interroger les numéros d'appel dans le répertoire (voir chapitre "Annuaire").

Mise hors service du microphone

Si vous voulez que votre correspondant ne puisse pas vous entendre (lorsque vous demandez des informations à quelqu'un qui se trouve dans le local, par exemple), vous pouvez couper le microphone du combiné:

1. Presser sur M.
Votre correspondant ne peut pas vous entendre.
2. Presser sur O.
Votre correspondant peut de nouveau vous entendre.

Durant la communication



Filtrage avec 2^e combiné

Si vous avez déclaré au moins deux combinés, vous pouvez écouter depuis un combiné la conversation de l'autre sans prendre part à la conversation. La sélection du combiné qui peut écouter se fait sur le combiné qui est en conversation.

Vous êtes en communication:

1. Choisir "Ecoute comb 2".
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir le combiné" 1 à 6.
4. Presser sur **OK**.

La sonnerie est émise sur le combiné choisi.

Sur le combiné choisi:

5. Presser sur .
La conversation peut être écoutée.

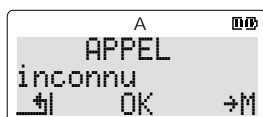
Remarque:



Le filtrage n'est possible que sur un combiné. Les fonctions locales de commutation ne sont plus possible pendant le filtrage des appels.

Les principales fonctions de commutation qui vous sont proposées par la station de base Avena 225 sont décrites ci-après.

Signal d'annonce externe

Vous vous trouvez en conversation interne ou externe et vous recevez un appel externe, Celui-ci vous est signalé par une sonnerie d'annonce et l'affichage suivant:



1. Vous avez maintenant le choix suivant:
 -  Refuser l'appel et poursuivre la conversation actuelle.
 - OK** Accepter l'appel, la première conversation est mise en attente.
 -  Accepter l'appel ou le terminer ou le transmettre.

Remarque:



Si le réseau ne transmet pas le numéro d'appel (CLIP), l'écran affichera à la place du nom/numéro d'appel (si le numéro d'appel concorde avec une inscription dans le répertoire) "Inconnu". Un appel n'est refusé définitivement que lorsque tous les combinés déclarés l'ont refusé.

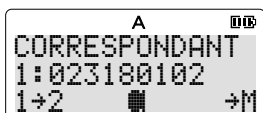
Durant la communication




Double appel interne ou externe

Vous vous trouvez en conversation interne ou externe et vous l'interrompez pour faire une rétrodemande à un autre interlocuteur interne ou externe.

1. Presser sur .
L'interlocuteur actif est mis en attente.
 2. Sélectionner le numéro d'appel interne (1-6)
 3. Presser sur **OK**.
- ou
1. Appuyer sur .
 2. Entrer zéro (pour externe) et le numéro d'appel externe.
 3. Appuyer sur **OK**.
Le double appel est lancé (sonnerie).
Dès que l'interlocuteur cherché décroche, l'affichage suivant apparaît (pour externe):




Remarque:

Voir à ce sujet sous "Va-et-vient".
Si la deuxième communication (double appel) ne parvient pas, vous pouvez presser encore une fois sur  et vous serez de nouveau connecté au premier interlocuteur.

Conversation entre deux combinés


Vous pouvez avoir des conversations internes gratuites entre deux combinés, à condition que vous ayez déclaré au moins un combiné supplémentaire (jusqu'à 6 combinés sont possibles au maximum).

Sur le combiné 1:

1. Presser sur .
2. Composer le numéro d'appel interne, par ex. 2.

Sur le combiné 2:



Le signal sonore, la touche multiple clignote et le d'appel interne est émis et le numéro de l'appelant est affiché.

3. Presser sur .
Parler...

Appel collectif (paging) du combiné


Vous pouvez envoyer depuis votre combiné un appel collectif à tous les appareils déclarés.

Depuis le combiné:

1. Presser sur .
2. Presser sur .
Le signal sonore d'appel interne est émis sur tous les combinés et la touche multiple clignote. L'écran affiche "Appels de ...".

Terminer

Sur les combinés déclarés:

1. Presser sur .
L'appel interne est terminé sur le combiné correspondant et vous êtes relié au combiné appelant.


Durant la communication



Appel collectif (paging) de la station de base


Vous pouvez envoyer depuis la station de base un appel collectif à tous les appareils déclarés.

Depuis la station de base:

1. Presser brièvement sur  à la station de base.
Le signal sonore d'appel interne est émis sur tous les combinés et la touche multiple clignote. L'écran affiche "--PAGING--".


Terminer

Sur la station de base:

1. Presser sur .
"Paging" est terminé sur tous les combinés.

ou

sur les combinés déclarés:

1. Presser sur .
"Paging" est terminé sur le combiné correspondant.

ou

1. Presser sur OK.

ou

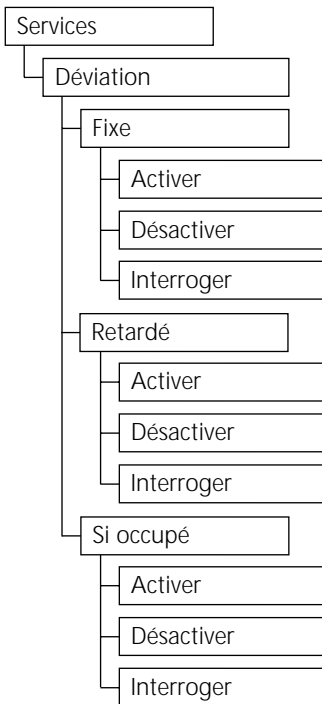
1. Presser sur .

Services



Votre Avena 225 vous facilite l'accès aux services du réseau, s'ils sont offerts par l'exploitant du réseau et compatibles avec l'Avena 225 (protocole).

Veuillez vous adresser à votre exploitant de réseau car certains services supplémentaires doivent être demandés et ils sont en partie payants.



Déviation d'appel

Ce service est déjà intégré dans le menu. La déviation d'appel vous permet de rester joignable même si vous n'êtes pas à proximité de votre propre téléphone.

On peut choisir entre trois sortes de déviations:

- | | |
|------------------------|--|
| Fixe (CFU) | Les appels entrants sont déviés immédiatement. |
| Retardé (CFNR) | Les appels entrants sont déviés après une temporisation (temps fixe ou nombre de sonneries). |
| Si occupé (CFB) | Les appels sont déviés si la ligne est occupée. |


Activer la déviation d'appel

1. Choisir le type de déviation.
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir "Activer".
4. Presser sur **OK**.
5. Entrer le numéro de destination de la déviation ou sélectionner depuis le répertoire.
6. Presser sur **OK**.
7. Attendre la confirmation du réseau (message).

Services




Désactiver la déviation d'appel

1. Choisir le type de déviation.
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir «Désactiver».
4. Presser sur **OK**.
5. Attendre la confirmation du réseau (message).
6. Presser sur .

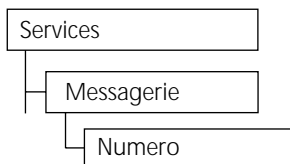
Interroger la déviation d'appel

Vous pouvez interroger pour chaque type de déviation (fixe, retardée, si occupé) s'il est activé.

1. Choisir par ex. «Fixe».
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir «Interroger».
4. Presser sur **OK**.
Vous entendez un message correspondant si la déviation est activée.
5. Presser sur .
L'interrogation est terminée.

Messagerie

En fonction du réseau, vous disposez d'un répondeur sur le réseau. Si vous l'utilisez, vous pouvez enregistrer son numéro d'accès.



Programmation

1. Choisir "Messagerie".
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir "Numero".
4. Presser sur **OK**.
5. Entrer le numéro correspondant.
6. Presser sur **OK**.

Appeler la messagerie

1. Maintenir  pressée.
La messagerie est appelée.

Déclaration du combiné

Le téléphone vous permet d'utiliser jusqu'à 6 combinés sur une seule station de base. Vous pouvez communiquer en interne entre deux combinés alors qu'une autre personne est en communication externe. Tout combiné portable supplémentaire doit être déclaré à la station de base et recevoir un numéro d'appel interne.

Chaque numéro d'appel interne (1–6) ne peut être attribué qu'une fois. Il est affiché sur l'écran du combiné en mode de veille.


Si la déclaration s'est déroulée correctement, l'affichage le confirme avec le symbole (A–D).

Remarque:

En cas de seconde attribution d'un numéro d'appel interne, la déclaration du premier combiné déclaré sera supprimée.

Si la déclaration a échoué, un point d'interrogation apparaît sur l'affichage. Afin de pouvoir déclarer un combiné, vous devez vous trouver dans la portée de la station de base.

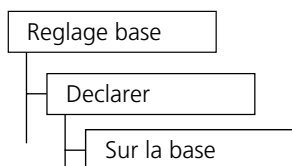
Préparation de la station de base

 Maintenez la touche interne de la station de base pendant cinq secondes.

Le témoin de liaison de la station de base (voyant rouge 1) clignote et une tonalité est émise.

La station de base est prête pendant 60 secondes pour la déclaration d'un combiné!

Si la station de base est prête, vous pouvez déclarer le combiné à la station de base.



1. Introduisez le code NIP du système (état à la livraison "0000").
2. Presser **OK**.
3. Définissez le nouveau numéro d'appel interne (1–6) du combiné.
4. Presser **OK**.
5. Définissez la désignation de la station de base (A–D).
6. Presser **OK**.
7. Pressez sur **YES**.

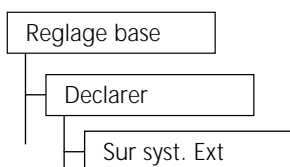
Déclaration du combiné



Déclaration du combiné à une station de base externe (GAP)

Pour pouvoir déclarer votre combiné à une station de base externe, celle-ci doit être compatible avec le protocole GAP. Préparez la station de base externe avec le mode d'emploi correspondant.

Préparer le combiné:



1. Introduisez le code d'autorisation de 4–8 (AC) de la station de base préalablement préparée (par ex. 12345).
2. Presser **OK**.
3. Définissez la désignation de la station de base (A–D).
4. Presser sur **YES**.
5. Presser **OK**.

Remarque:

La station de base attribue automatiquement le numéro interne du combiné.

Si la déclaration a réussi, la lettre correspondant à la station de base apparaît sur l'écran (par ex. A).

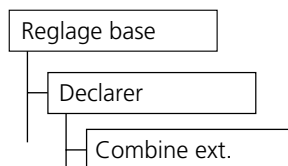
Si la déclaration a échoué, un signal d'erreur retentit et la lettre A clignote.

Etendue de la fonction GAP, voir chapitre "Possibilités d'utilisation du GAP".

Déclaration d'un combiné externe à la station de base (GAP)

Pour pouvoir déclarer un combiné externe à votre station de base, celle-ci doit être compatible avec le protocole GAP.

Préparez la station de base avec le combiné Avena 225:



1. Définissez un code d'accès de 4–8 chiffres (AC), par ex. 12345.
2. Presser **OK**.
3. Définissez le nouveau numéro d'appel interne (1–6) du combiné.
4. Presser sur **YES**.
5. Déclarer le combiné externe selon le mode d'emploi correspondant.

Remarque:

En cas de seconde attribution d'un numéro d'appel interne, la déclaration du premier combiné déclaré sera supprimée.

Déclaration du combiné



Possibilités d'utilisation du GAP

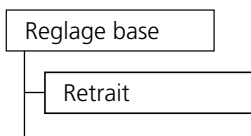
Votre téléphone est compatible avec le protocole des fabricants DECT GAP. Pour pouvoir déclarer votre combiné à une station de base externe, celle-ci doit soutenir le protocole GAP.

Les fonctions suivantes sont possibles:

- Appels sortants depuis le combiné
- Acceptation d'appels entrants
- Communications interne de combiné à combiné

Retrait du combiné de la station de base

Vous pouvez retirer un combiné d'une station de base:



1. Choisissez le combiné que vous voulez retirer.
2. Presser sur **OK**.

Si le retrait a réussi, cela vous sera signalisé par un affichage correspondant.

Remarque:

Pour retirer un combiné, vous devez vous trouver à proximité de la station de base. Le retrait des combinés externes ne peut se faire que depuis le combiné Avena 225 et non pas depuis le combiné externe.

Compatibilité avec d'autres téléphones sans fil

Grâce aux téléphones sans fil des générations Avena 225/233/233 plus/235/265 et Eurit 525/535/565, vous êtes assurés de la compatibilité entre RNIS et combinés analogiques. Ce qui vous permet de faire reconnaître par une station de base RNIS un appareil analogique comme combiné supplémentaire. Et inversement.

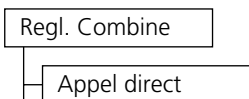
Ce procédé ne permet cependant pas le fonctionnement intégral de toutes les caractéristiques d'exploitation du combiné. Pour bénéficier des fonctionnalités maximales, il convient d'enregistrer le combiné directement dans la station de base, sans passer par le protocole GAP.

Nous vous conseillons d'enregistrer votre combiné supplémentaire en respectant les indications fournies au chapitre intitulé «Déclaration du combiné».

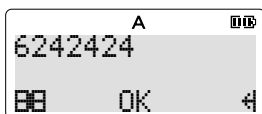
Appel direct (Baby Call)

Si l'appel direct (Baby Call) est activé, un numéro de destination sera composé par l'appui sur n'importe quelle touche, à l'exception de la touche Fox. Si l'appel direct est activé, on peut recevoir des appels comme d'ordinaire.

Activer l'appel direct



1. Choisir "Appel direct".
2. Presser sur OK.
3. Entrer le numéro de destination.




4. Presser sur OK.
*L'écran affiche
"-APPEL DIRECT-"*

Remarque:

Si un numéro d'appel est déjà enregistré, il sera alors affiché.

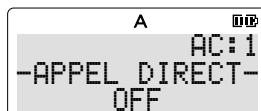
Lancer l'appel direct

1. Presser sur n'importe quelle touche, à l'exception de la touche Fox.
Le numéro d'appel direct enregistré sera composé automatiquement...
2. Presser sur .
*La communication sera terminée.
Après quelques secondes,
"-APPEL DIRECT-" apparaît de nouveau à l'écran.*

Remarque:

Nous vous recommandons de vérifier le numéro d'appel programmé par un appel de contrôle.

Désactiver l'appel direct



1. Presser sur OFF.
2. Presser sur YES.
L'appel direct est désactivé.

Remarque:

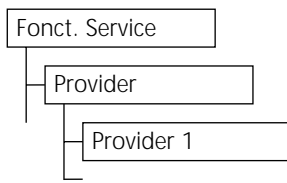
Pour activer un appel de secours, il faut d'abord désactiver l'appel direct.

Fonctions de service



Choix de l'opérateur

Votre téléphone vous propose plusieurs possibilités lors du choix de la communication la plus économique.



Vous pouvez enregistrer dans le menu "Opérateur" jusqu'à 3 exploitants de réseau avec leur nom et leur préfixe d'accès au réseau (numéro d'opérateur).

1. Choisir "Provider".
2. Presser sur **i**.
3. Entrer l'indicatif d'accès au réseau.
4. Presser sur **OK**.
5. Entrer le nom de provider.
6. Presser sur **OK**.
7. Choisir l'option:

Aucune L'opérateur est uniquement sélectionné et n'a aucune fonction. Il peut être associé à une entrée dans le répertoire.

Toujours Si aucune autre fonction d'opérateur n'est définie, tous les numéros d'appels seront acheminés par cet opérateur.

Conditionnel Entrez un critère de présélection, par ex. 06 ou 079 pour le réseau GSM. Tous les numéros d'appels commençant par ces chiffres seront acheminés par cet opérateur.

Remarque:

Si plusieurs opérateurs sont actifs, l'opérateur sera choisi avec la priorité suivante:

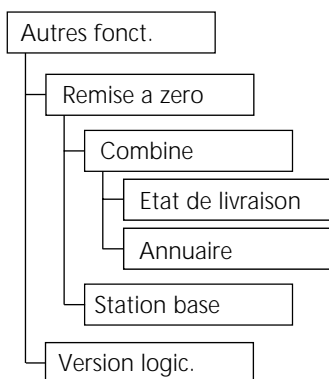
1. Option pour l'entrée dans le répertoire.
2. Présélection pour certains numéros d'appels (par ex. 079, 06).
3. Option d'opérateur "Toujours" activable que pour un seul opérateur.

Par la possibilité de chaînage de numéros d'appel dans la prénumérotation, vous pouvez définir pour chaque appel quel opérateur doit être choisi (voir chapitre "Prénumérotation").

Call by Call

Par la possibilité d'assembler des numéros d'appel dans la prénumérotation, vous pouvez définir pour chaque appel quel opérateur doit être choisi. Enregistrez à cet effet un numéro d'opérateur en tant qu'inscription au répertoire. Voir chapitre "Téléphone externe – Prénumérotation".

Fonctions de service



Remise du combiné à l'état de livraison

Cette procédure sert à la remise à l'état de livraison de tous les réglages que vous avez entrepris sur le combiné. Les entrées dans le répertoire restent enregistrées:

1. Choisir "Combine".
2. Presser sur **OK**.
3. Si nécessaire entrer le NIP.
4. Presser sur **OK**.
5. Choisir "Etat de livraison".
6. Presser sur **OK**.
7. Presser sur **YES**.

Remise à zéro du répertoire

Cette procédure sert à effacer complètement le répertoire téléphonique

1. Choisir "Combine".
2. Presser sur **OK**.
3. Si nécessaire entrer le NIP.
4. Presser sur **OK**.
5. Choisir "Annuaire".
6. Presser sur **OK**.
7. Presser sur **YES**.

Remise de la station de base à l'état de livraison

Cette procédure sert à la remise à l'état de livraison de tous les réglages que vous avez entrepris sur la station de base:

1. Choisir "Station base".
2. Presser sur **OK**.
3. Si nécessaire entrer le NIP.
4. Presser sur **OK**.
5. Presser sur **YES**.

Les combinés restent déclarés.

Version du logiciel

Interrogation de la version du logiciel du combiné et de la station de base:

1. Choisir "Version logic."
2. Presser sur **OK**.
3. Choisir "Combine" ou "Station base".
4. Presser sur **OK**.

Remarques générales



Causes de non-fonctionnement et aide au dépannage

Tout problème ne signifie pas nécessairement que votre téléphone est défectueux. Les erreurs simples que vous pouvez corriger vous-même vous feront éventuellement gagner du temps et de l'argent. Les indications suivantes peuvent vous y aider.

Symptôme	Cause	Remède
Pas d'affichage	Le combiné n'est pas enclenché. Les accumulateurs sont vides ou mal positionnés.	Presser la touche de prise de ligne. Charger le combiné ou les accumulateurs. Voir pages 11, 12.
Pas de communication radio avec la station de base.	Le combiné n'est pas déclaré sur la station de base.	Déclarer le combiné. Voir page 27.
Impossible d'accéder au réseau téléphonique, pas de tonalité.	La fiche du cordon de raccordement téléphonique est mal connectée. La fiche du cordon du bloc-secteur est mal raccordée.	Contrôler les fiches de la station de base et de la prise du téléphone; si nécessaire, retirez-les et connectez-les à nouveau, p. 9. Contrôler les fiches de la station de base et de la prise secteur 230 V. Si nécessaire, retirez-les et connectez-les à nouveau. Voir page 9.
Pas de sonnerie sur le combiné ou la station de base.	La sonnerie d'appel est désactivée ou réglée trop faiblement.	Régler le volume de la sonnerie. Voir pages 36, 37.
Uniquement avec central téléphonique; pas de communication ou communication erronée après composition d'un numéro mémorisé.	Le préfixe PABX n'a pas été composé.	Composer le préfixe PABX. Voir page 19.
Aucune sonnerie sur le combiné pour une communication externe entrante.	La sonnerie d'appel est désactivée. Volume sur minimum.	Activer la sonnerie (p. 36, 37). Régler le volume (p. 36, 37).

Conseils généraux



Garantie

Votre appareil bénéficie, à partir de sa date d'acquisition, d'une garantie conforme aux dispositions légales en vigueur dans le pays dans lequel vous l'avez acheté.

Pour pouvoir prouver la date d'acquisition de votre appareil, veuillez donc conserver précieusement votre ticket de caisse ou la carte de garantie qui aura été dûment remplie par le responsable de votre point de vente. Celle-ci se trouve à la fin du mode d'emploi de votre appareil. Pendant la durée de validité de la garantie, tous les défauts de fabrication ou qui auront été constatés sur le matériel seront éliminés gratuitement. Cette prestation de garantie prendra la forme soit d'une réparation, soit d'un échange standard de l'appareil défectueux, au choix du fournisseur.

Sont exclus de la garantie les consommables, les défauts que réduisant que de manière insignifiante la valeur ou l'utilisation de l'appareil ainsi que les dommages causés par une utilisation non conforme de l'appareil, l'usure ou l'intervention d'un tiers.

Les éventuels dommages consécutifs découlant de l'utilisation, de la défaillance ou d'un défaut du produit et notamment toute responsabilité pour dommages pécuniaires sont expressément exclus de la présente garantie.

Pour toute prétention à garantie, veuillez vous adresser au point de vente dans lequel vous avez acheté votre téléphone.

Nettoyage

Nettoyez votre téléphone avec un chiffon légèrement humide ou antistatique. Evitez d'utiliser un chiffon sec. Evitez d'utiliser des produits détergents ou abrasifs.

Homologation

Ce téléphone sans fil DECT est conforme aux exigences fondamentales des Directives R&TTE 99/5/CE et il est destiné au raccordement et au fonctionnement dans le pays membre indiqué sur la station de base et/ou l'emballage.

Marque CE

Ce produit répond aux dispositions de base des directives de l'UE.

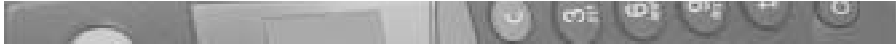
89/336/CEE "Compatibilité électromagnétique".

73/23/CEE "Matériel électrique destiné à être utilisé dans certaines limites de tension".



La conformité du téléphone aux dispositions ci-dessus est attestée par la marque CE.

Caractéristiques techniques



DECT

Standard:	DECT/GAP
Plage de fréquence:	1880 MHz à 1900 MHz
Puissance d'émission:	10 mW, puissance moyenne par canal
Portée:	jusqu'à 300 m à l'air libre jusqu'à 50 m dans les bâtiments
Modes de sélection:	multifréquence et par impulsions

Alimentation

Bloc-secteur	
primaire:	220/230 V~/50 Hz SNG 6 af
secondaire:	7.5V DC/500 mA
Accumulateurs:	3 x 1.2 V accumulateurs NiMH AAA ou accumulateurs NiCd AAA

Autonomie

(dépendant du type d'accu)

pour NiMH:	en état de veille:	env. 150 h
	en communication:	env. 15 h
pour NiCd:	en état de veille:	env. 80 h
	en communication:	env. 8 h

Conditions ambiantes admissibles

Utilisation:	5 °C to 40 °C 5% à 85% humidité relative de l'air
Stockage:	- 25 °C à + 70 °C

Dimensions

station de base:	env. 135 x 125 x 125 mm
combiné:	env. 145 x 51 x 30 mm

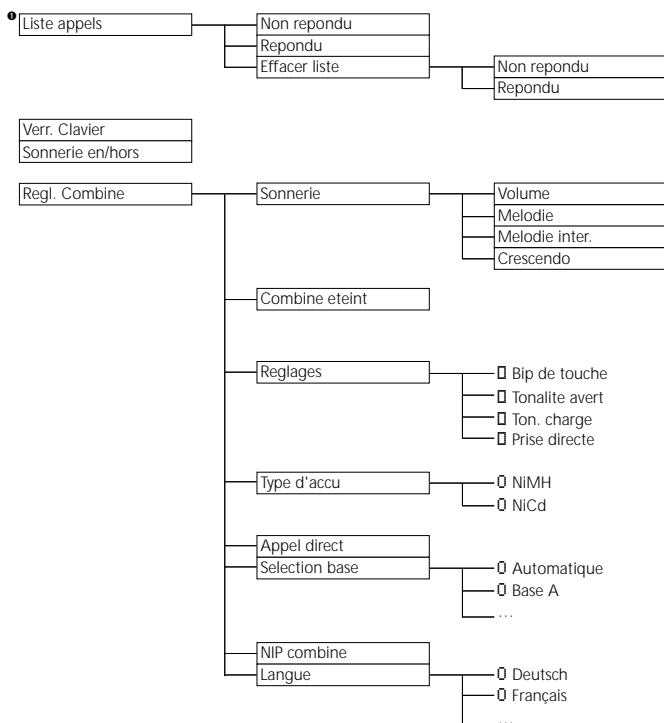
Poids

station de base:	env. 200 g
combiné:	env. 140 g



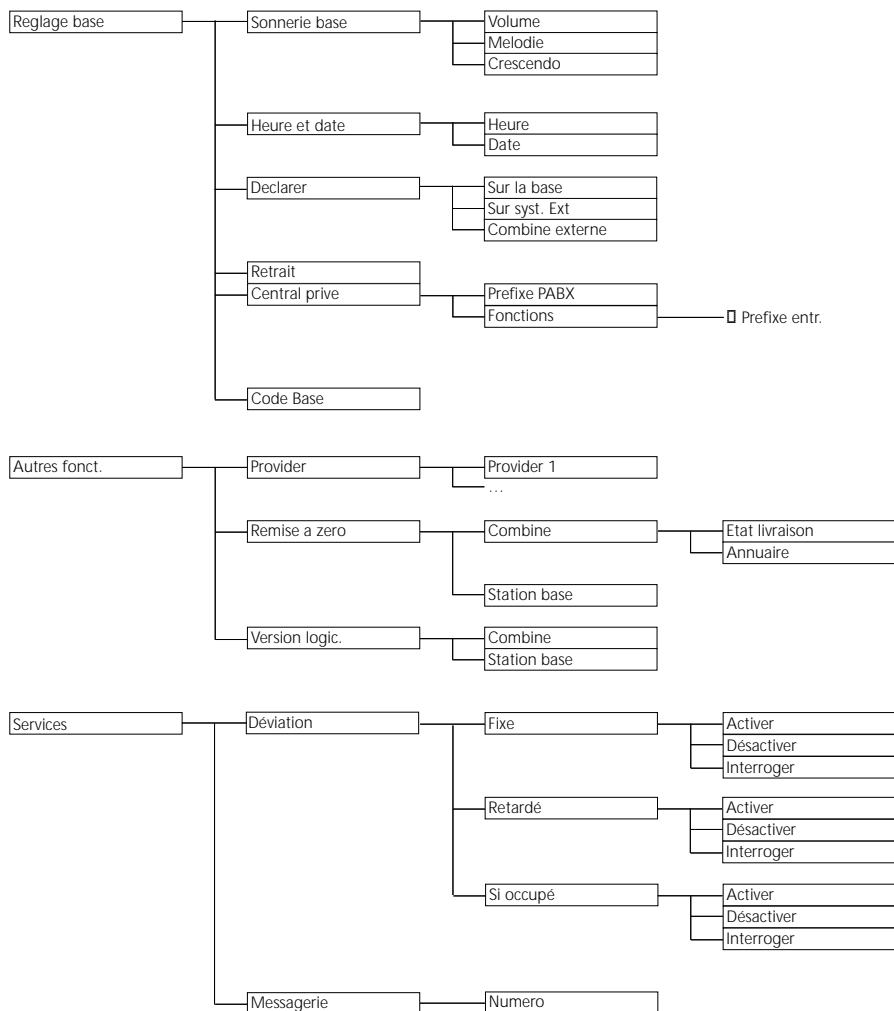
Signification:
le circuit peut être
détruit par des décharges
électrostatiques!

Structure du menu en mode de veille



• Seulement si soutenu par le pays / exploitant du réseau

Structure du menu en mode de veille



Index



A		L	
Affichage	2	Livraison	32
Aile	10	M	
Appel anonyme	19	Marque CE	34
Appel directe	30	Microphone	2
Appel enfant	30	Mise en place des accumulateurs	11
Appel externe	17	Mode d'emploi abrégé	3
Autonomie	35	P	
B		Poids	35
Bon de garantie	II	Portée	8
C		Principes d'utilisation	13
Caractéristiques techniques	35	R	
Cause	33	Raccordement	9
Clavier	2	Remarques générales	33
Combiné	2	Remise de la station de base à l'état de livraison	32
retrait	29	Répertoire	19
Contenu de l'emballage	4	Retrait	29
Conversation		S	
interne	3	Sécurité d'écoute	8
D		Sélectionner dans le répertoire	20
Débranchement des cordons	9	Signal d'annonce	22
Déclaration	3, 28	Structure du menu en mode de veille	36
Déclaration du combiné		Symbole	13
à une station de base externe	28	Symboles d'affichage	2
DECT	1, 35	T	
Dérangements et aide		Témoin des accumulateurs	12
au dépannage	33	Touche de commande	14
Durée de fonctionnement	12	Touche de prise de ligne	2, 14
E		Touche de retour	2, 14
Effacer dans le répertoire	20	Touche Fox	2, 14
Emplacement	8	Touche interne	14
G		Touches numériques	14
GAP	29	V	
Garantie	34	Version du logiciel	32
K			
Keypad	21		

Gentile cliente

Vi ringraziamo per la fiducia accordataci per aver scelto nostro prodotto.

Informazioni sull'apparecchio

L'apparecchio Avena 225 è un cordless analogico che combina le funzioni tipiche della telefonia senza fili con il comfort dei telefoni a prestazioni avanzate.

L'apparecchio è realizzato con la moderna tecnologia digitale secondo lo standard europeo per i telefoni senza fili (DECT). La tecnologia DECT offre un'elevata sicurezza contro le intercettazioni radio ed una trasmissione molto nitida.

Oltre alle tradizionali funzioni telefoniche, l'apparecchio Avena 225 offre:

- Tutte le funzioni sono guidate da menù
- Rubrica (possibilità di memorizzare fino a 40 numeri e nomi)
- Ripetizione degli ultimi 5 ultimi numeri chiamati
- Programmazione di 2 provider
- Chiamata diretta (chiamata baby)
- Possibilità di ampliamento in un sistema telefonico:
 - Collegamento alla stazione base di un massimo di 6 portatili
 - Comunicazione interna gratuita fra 2 portatili
 - Funzionamento di un portatile con un massimo di 4 stazioni base (possibilità di ampliare la portata)

Avvisi di sicurezza

Si raccomanda di leggere tutte le avvertenze di sicurezza prima di mettere in funzione l'apparecchio:

- Avvisi di sicurezza Pagina 7

Informazioni sull'uso

- Posizionamento e messa in funzione Pagina 8–12
- Nozioni fondamentali per l'uso Pagina 13–16

Remarque:

Le presenti istruzioni per l'uso descrivono tutte le funzioni possibili del telefono Avena 225. Sono tuttavia possibili differenze o limitazioni delle funzioni rispetto a quanto descritto nelle presenti istruzioni per l'uso a causa delle norme diverse vigenti nei vari paesi o a causa delle caratteristiche dei gestori di rete.

In caso di domande, rivolgetevi al vostro rivenditore specializzato.






Spiegazioni



Portatile



Simboli del display

- | | | | |
|---|---------------------------------|---|--|
|  | Microfono escluso on |  | Indicazione del numero del portatile (interno 1-6) |
|  | Indicazione della stazione base |  | Suoneria disattivata |
|  | Stato di ricarica | | |

Stazione base



- Tasto interno/tasto chiamata di gruppo
Spia 1 rossa:
- accesa quando la linea è occupata
 - lampeggia lentamente con una chiamata in arrivo
 - lampeggia rapidamente durante il collegamento di un portatile

Guida rapida

La presente guida rapida illustra le operazioni più importanti. Per maggiori informazioni sulle funzioni, consultare il manuale completo delle istruzioni per l'uso.

Dopo aver premuto il tasto Fox sotto a "→M" è possibile selezionare fra:

Menù principale in standby

Blocco tastiera
Suoneria on/off
Regol. Port.
Regol. st.base
Funz. serviz.
Servizi

Menù durante un collegamento

Volum.portat.
Invio DTFM/Tastiera
Rubrica
Ascolto portat.2

Annuncio del portatile

1. Sulla stazione base tenere premuto t finché il tasto lampeggia.
2. Nel menù del portatile predisporre il portatile per l'annuncio in "Regol. st.base" – "Annunciare" – "Alla staz. base".
3. Inserire il PIN della stazione base (default "0000").
4. Premere OK.



Annuncio del portatile ad una stazione base estranea

1. Predisporre la stazione base estranea.
2. Nel menù del portatile predisporre il portatile per l'annuncio in "Regol. st.base" – "Annunciare" – "A sistema est."
3. Inserire il codice AC.
4. Selezionare la stazione (A–D).
5. Premere YES.


Rispondere/concludere una chiamata

1. Premere .





Selezione mediante tastiera

1. Premere .
2. Digitare il numero telefonico oppure
3. Digitare il numero telefonico.
4. Premere .
(Per cancellare l'ultimo carattere digitato, premere "↵").


Selezione mediante ripetizione della selezione

1. Premere .
2. Selezionare la voce con , .
3. Premere .





Selezione dalla rubrica

1. Premere .
2. Digitare la lettera iniziale.
3. Selezionare la voce con , .
4. Premere .

Inserimento di una voce nella rubrica





1. Digitare il numero telefonico.
2. Premere .
3. Digitare il nome.
4. Premere OK.
5. Specificare le opzioni a seconda delle necessità

Chiamata interna tra due portatili

1. Premere .
2. Premere ....
3. Parlare.
4. Concludere la conversazione con .

Trasferimento interno della chiamata

Durante la conversazione.

1. Premere .
2. Digitare il numero interno ....
3. Premere OK.
4. Concludere la conversazione con .


L'interlocutore esterno è collegato con un secondo interlocutore interno.

Guida rapida



Trasferimento esterno della chiamata

Durante una conversazione interna.

1. Premere **int**.
2. Digitare zero (per l'esterno) più il numero telefonico esterno.
3. Premere **OK**.
4. Concludere la conversazione con .

L'interlocutore interno è collegato con l'interlocutore esterno.

Richiamata esterna

Durante una conversazione interna.

1. Premere **int**.
2. Digitare zero (per l'esterno) più il numero telefonico esterno.
3. Premere **OK**.
4. Effettuare la richiamata esterna.

Richiamata alternata

Una richiamata esterna è stata attivata.

1. Premere **1+2**.
2. Premere **2+1**.

Conferenza a tre

Durante la richiamata alternata (cambio conversazione).

1. Premere **⇌M**.
2. Selezionare "Conversazione a 3".
3. Premere **OK**.

Ritorno alla richiamata alternata

Una conferenza a 3 è in corso.

1. Premere **1+2 / 2+1**.

Finire la richiamata alternata

Durante la richiamata alternata (cambio conversazione).

1. Premere **⇌M**.
2. Selezionare "Fine conv attiva".
3. Premere **OK**.

Contenuto dell'imballaggio



L'imballaggio contiene:

- 1 portatile
- 3 batterie
- 1 stazione base
- "alette"
- 1 alimentatore con spina
- 1 cavo di allacciamento telefonico
- manuale di istruzioni per l'uso

Nota:

L'alimentatore con spina è inserito sotto l'insero della scatola.

Sommario



Contenuto dell'imballaggio	4	Rubrica	19
Avvisi di sicurezza	7	Memorizzazione di una voce nella rubrica	19
Chiamata di soccorso	7	Definizione/modifica delle opzioni	19
Smaltimento	7	Selezione dalla rubrica	20
Posizionamento e messa in servizio	8	Modifica di una voce della rubrica	20
Luogo di installazione	8	Cancellazione di una voce della rubrica	20
Portata	8	Acquisizione di una voce della rubrica nella ripetizione della selezione	20
Sicurezza contro le intercettazioni	8	Durante la conversazione	21
Collegamento della stazione base	9	Menù durante la conversazione	21
Scollegamento della stazione base	9	Regolazione del volume del ricevitore	21
Applicazione dell'aletta	10	Invio Keypad/DTMF	21
Rimozione dell'aletta	10	Rubrica	21
Inserimento delle batterie nel portatile	11	MIC mute	21
Caricamento delle batterie	12	Coascolto con un secondo portatile ..	22
Durata	12	Avviso di chiamata in coda dall'esterno	22
Visualizzazione dello stato di ricarica delle batterie	12	Richiamata interna o esterna	23
Nozioni fondamentali per l'uso	13	Conversazione tra due portatili	23
Come consultare le istruzioni per l'uso	15	Chiamata collettiva (paging) dal portatile	23
Richiamo della funzione menù (navigazione)	15	Chiamata collettiva (paging) dalla stazione base	24
Selezione di un'impostazione delle funzioni/disattivazione	16	Servizi	25
Impostazioni di base importanti	16	Deviazione della chiamata	25
Telefonare all'esterno	17	Attivazione della deviazione di chiamata	25
Selezione esterna con tasti numerici ..	17	Disattivazione della deviazione di chiamata	26
Ricevere una chiamata	17	Consultazione della deviazione di chiamata	26
Chiudere la conversazione	17	Mailbox	26
Preparazione della selezione	17	Registrazione del portatile	27
Selezione con ripetizione della selezione	18	Annuncio dell'apparecchio portatile ad una stazione di base estranea (GAP)	28
Altre possibilità di selezione	18	Annuncio di un portatile estraneo alla stazione base (GAP)	28
Modifica della ripetizione di selezione	18		

Sommario



Possibilità d'impiego GAP	29
Annullamento dell'annuncio del portatile dalla stazione base	29
Compatibilità con altri telefoni cordless	29
Chiamata diretta (chiamata baby) ..	30
Attivazione della chiamata diretta	30
Esecuzione della chiamata diretta	30
Disattivazione della chiamata diretta ..	30
Funzioni di servizio	31
Selezione del provider	31
Call by Call	31
Reset del portatile	32
Reset della rubrica	32
Reset della stazione base	32
Versione software	32
Indicazioni generali	33
Ricerca guasti e soluzioni	33
Garanzia	34
Pulizia	34
Omologazione	34
Marchio CE	34
Dati tecnici	35
Struttura del menù in standby	36
Index	38
Certificato di garanzia	II
Dichiarazione di conformità	III

Avvisi di sicurezza



Il telefono DECT Cordless serve per la trasmissione della voce attraverso la rete telefonica analogico.

Qualsiasi altro impiego non è consentito ed è considerato improprio.

Le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza sono parte integrante dell'apparecchio e devono essere consegnate al nuovo proprietario in caso di rivendita.

Attenzione!

Utilizzare esclusivamente batterie omologate ed impostare il tipo di accumulatore corretto:

Nichel-idruro metallico (NiMH AAA)

- Sanyo: HR-4U
- Toshiba: TH-680AAAR
- HHR65 AAA Z1B

Nichel-cadmio (NiCd AAA)

- Panasonic: P-25 AAAR
- Sanyo: N-4U

L'uso di altri tipi di batterie normali e non ricaricabili può essere pericoloso e compromettere il funzionamento o addirittura danneggiare irrimediabilmente l'apparecchio. In questi casi il fornitore declina ogni responsabilità.

- Osservare il corretto inserimento delle batterie secondo lo schema riportato nell'alloggiamento del portatile.
- Non immergere le batterie in acqua e non gettatele nel fuoco.
- Durante la ricarica, le batterie si possono riscaldare; si tratta di una situazione normale ed assolutamente non pericolosa.
- Non usare altri tipi di caricatori per evitare di danneggiare le batterie.
- Per la stazione base e il caricatore, usare esclusivamente l'alimentatore SNG 6 af fornito a corredo.

- Prima di usare l'apparecchio, i **portatori di apparecchi acustici** dovrebbero considerare che i segnali radio possono produrre interferenze nell'apparecchio acustico e, se di intensità sufficiente, causare un fruscio sgradevole.
- Non usare il proprio telefono DECT Cordless negli ambienti con pericolo di esplosione (p. es. reparti di verniciatura, stazioni di servizio, ecc.)
- Non posizionare la stazione base nei bagni o nelle docce.
- I segnali radio possono compromettere il funzionamento delle apparecchiature mediche.
- In caso di caduta della tensione della rete pubblica o se le batterie sono vuote, il telefono DECT cordless non funziona! Posizionamento e messa in servizio

Chiamata di soccorso

Se certe funzioni (blocco tastiera, chiamata diretta, ecc.) sono attive, queste funzioni devono essere disattivate prima di poter effettuare una chiamata di soccorso.

Per maggiori informazioni a riguardo, consultare la presente documentazione.

Smaltimento

Smaltire le batterie, la stazione base, il portatile, il caricatore e l'alimentatore correttamente e senza inquinare l'ambiente.

Posizionamento e messa in servizio



Luogo di installazione

Il vostro telefono è adatto per essere usato normalmente in casa o in ufficio. Per scegliere il luogo d'installazione, attenersi ai punti seguenti:

Adatto

- Base non scivolosa per evitare di danneggiare i mobili
- Al centro del raggio d'azione
- Almeno 1 m di distanza tra la stazione base e gli altri apparecchi elettronici

Non adatto

- Base di appoggio in metallo o piani scivolosi
- Vicino ad altri dispositivi elettronici (ad es. HiFi, TV, microonde)
- Vicino a fonti di calore come (p. es. radiatori, evitare l'esposizione diretta ai raggi solari)
- Dietro a porte di acciaio o di vetro (con telai metallici)
- In nicchie o zone incassate
- Senza base di appoggio su mobili verniciati o plastica

Portata

La portata è di:

- ca. 300 m all'aperto
- ca. 50 m all'interno di edifici, a seconda delle caratteristiche ambientali e costruttive

Quando si esce dalla zona di portata:

- segnalazione mediante avviso portata (se attivato)
- interruzione del collegamento

Avvertenza:

Le zone d'ombra all'interno dell'area di portata, causate da caratteristiche costruttive, provocano brevi interruzioni della conversazione o l'interruzione del collegamento.

Sicurezza contro le intercettazioni

Le conversazioni fra la stazione base e il portatile vengono trasmesse in modo criptato e non possono essere intercettate con altri telefoni senza filo, ricevitori radio, scanner ecc.

Posizionamento e messa in servizio



Collegamento della stazione base

Attenzione:

In fase di allacciamento della stazione base, evitare di confondere il connettore del cavo telefonico con quello dell'alimentatore.

- Se i due connettori vengono invertiti, la stazione base non funziona e potrebbe addirittura essere danneggiata.

Cavo di allacciamento telefonico

Il cavo di allacciamento del telefono dispone di due connettori diversi.

1. Inserire il connettore più piccolo nella presa (con il simbolo del telefono) posta nella parte inferiore del telefono fino a sentire uno scatto.
2. Inserire il cavo telefonico nella relativa canalina.
3. Inserire il connettore più grande nella presa telefonica.

Cavo dell'alimentatore

1. Inserire il connettore del cavo alimentatore nella presa (simbolo dell'alimentatore) fino a sentire uno scatto.
2. Inserire il cavo telefonico nella relativa canalina.
3. Infine inserire l'alimentatore con spina in una presa da 230 V.

Avvertenza:

Se l'alimentatore è staccato oppure in caso di caduta della tensione di rete, il telefono non funziona. Per il telefono utilizzare esclusivamente l'alimentatore SNG 6 af conforme alla norma EN 60950, classe di protezione 2.

Stazione base

Cavo dell'alimentatore (corrente) Cavo di allacciamento (telefono)



Scollegamento della stazione base

1. Estrarre prima l'alimentatore a spina dalla presa a 230 V.
2. Per scollegare il connettore, premere il gancio di arresto verso il connettore (ad es. con un piccolo cacciavite) ed estrarre il connettore assieme al cavo.

Posizionamento e messa in servizio



Applicazione dell'aletta

1. Infilare l'aletta nella tacca ① della stazione base ed esercitare una leggera pressione.



2. Assicurarsi che la tacca di supporto ② sul retro dell'aletta si incastrino nell'apposita fessura. *Si sentirà uno scatto quando l'aletta viene inserita correttamente.*



Avvertenza:

L'angolo dell'aletta è definito dalla forma dell'aletta stessa.

Se l'aletta non viene montata, non sarà possibile caricare il portatile.



Rimozione dell'aletta

1. Tenere ferma la stazione base con una mano.
2. Con l'altra mano, afferrare l'aletta in alto ③ al centro ed estrarla con un movimento rapido.

Posizionamento e messa in servizio



Inserimento delle batterie nel portatile

1. Rimuovere il coperchio dello scomparto batterie, premendolo leggermente verso il basso
2. Inserire nello scomparto le 3 batterie (vedi figura), rispettando la giusta polarità.
3. Inserire il coperchio dello scomparto batterie e farlo scorrere fino a sentire lo scatto.



Avvertenza:

Se le batterie non sono inserite correttamente, il portatile non funziona oppure potrebbe venire danneggiato. Utilizzare sempre batterie dello stesso tipo.

Posizionamento e messa in servizio



Caricamento delle batterie

Al momento della consegna le batterie sono scariche. Per caricarle:

1. Inserire il portatile nella stazione base o nel caricatore.

Se l'inserimento è avvenuto correttamente, si sentirà un segnale di conferma.

Avvertenza:

Non usare pile normali/celle primarie.

Il portatile non deve essere inserito nel caricatore senza batterie.

La prima volta ricaricare le batterie NiMH per almeno 12 ore, le batterie NiCd almeno per 6 ore senza interruzioni.

Togliere le batterie dal portatile solo per sostituirle con batterie nuove.

Non ricaricare le batterie mai fuori dal portatile.

Durata

Il kit di batterie NiMH garantisce un'autonomia di circa:

- 150 ore in standby
- 15 ore in conversazione

Un kit di batterie NiCd garantisce un'autonomia di circa:

- 80 ore in standby
- 8 ore in conversazione

Avvertenza:

Evitare il contatto delle linguette di ricarica con oggetti metallici o unti.

Se l'apparecchio viene messo fuori servizio per un periodo prolungato mediante disinserimento dell'energia elettrica (p. es. nelle ferie), le batterie devono essere ricaricate prima di rimettere in funzione il portatile.

Visualizzazione dello stato di ricarica delle batterie

Sul display viene visualizzato lo stato di carica indicativo delle batterie. L'indicazione corretta sul display avviene soltanto dopo un ciclo di carica completo.

- ▣▣ lampeggiante: ricarica batteria in corso
- ▣▣ continuo: ricarica batteria fra il 70 il 100%
- ▣▣ continuo: ricarica batteria fra il 50 il 70%
- ▣▣ continuo: ricarica batteria fra il 30 e il 50%
- ▣▣ continuo: ricarica batteria fra il 5 e il 30%
- ▣▣ continuo: ricarica batteria sotto il 5%
- ▣▣ lampeggiante: batteria quasi scarica
- ▣▣ continuo: stato di ricarica batteria indefinito
- ▣▣ lampeggiante: batteria quasi scarica

Avvertenza:

Se lo stato di ricarica si abbassa al 5%, viene emesso un segnale di avviso.

Nozioni fondamentali per l'uso



Elementi di comando

(per i tasti e il display vedi la pagina 1)

Accensione del portatile

Premere il tasto conversazione (condizione di riposo).

Display

In standby vengono visualizzati il numero

interno del portatile, la stazione base, lo stato di carica, l'ora e la data. Sono disponibili le seguenti funzioni: ripetizione della selezione, rubrica e menù principale.

Avvertenza:

Sono possibili delle differenze fra i testi riportati nelle istruzioni per l'uso e quelli che appaiono sul display.

Simboli softkey /funzioni del tasto Fox

Nella riga inferiore del display possono essere visualizzati/selezionati i seguenti simboli/testi:

Simbolo/Testo	Funzione
→M	Selezione del menù principale
i	Informazioni su una voce nella rubrica
⊙	Ripetizione della selezione
BB	Visualizza rubrica
→BB	Elaborazione di una voce della rubrica
AB←	Modifica di una voce
→B	Cancellazione di una voce
A→a / a→A	Commutazione maiuscole/minuscole
● 0	Selezione da elenco
■ 0	Attivazione/disattivazione funzione
←	Cancellazione ultimo carattere (backspace)
←, →, ↑, ↓	Richiamo di altre opzioni menù (navigazione)
← / →	Selezione di regolazioni (suoneria)
↵	Rifiuto di una chiamata durante una conversazione
1→2 / 2→1	Cambio conversazione 1 a 2 / 2 a 1 (richiamata alternata)
OK / NEW	Conferma della selezione
YES / NO	Risposta dialogo
OK	Accettazione dell'avviso di chiamata durante una conversazione
OPT	Definizione di opzioni per ogni voce della rubrica
END	Indietro da una voce della rubrica
ON / OFF	Attivazione/disattivazione delle funzioni disponibili
AP: 1	Indicazione del numero del portatile (interno 1-6)
✖	Suoneria disattivata

Nozioni fondamentali per l'uso



Tasto Fox

- Se si desidera eseguire una funzione, premere direttamente il tasto Fox sotto al simbolo che compare sul display

Tasto Indietro

- Ogni volta che si preme il tasto si torna indietro nel menù
- Tendendo premuto il tasto, l'apparecchio va in standby

Tasto Comunicazione interna

- Per comunicare con altri portatili (conversazioni interne)

Accesso diretto mailbox

- Per consultare il vostro mailbox

Tasto R

- Per richiamare la linea urbana (Flash; p.es. messa in attesa)
- Inserire una pausa di selezione (W) (premere lungo)

Tasto Conversazione

- Per selezionare un numero esterno
- Per accettare e concludere le chiamate
- Per accendere il portatile
- Nel menù: interrompe la procedura e ritorna in standby

Tasti alfanumerici ...

- Inserimento di cifre e lettere

Immissione dei nomi

Sotto ai numeri della tastiera sono stampate delle lettere. Per selezionare una lettera, premere una o più volte il tasto corrispondente. Dopo l'immissione di una maiusco-

la, si passa automaticamente alla minuscola, dopo uno spazio alla maiuscola (solo in presenza di inserimenti nella rubrica).

Tasti	Prima occupazione	Immissione alfanumerica maiuscolo	Immissione alfanumerica minuscolo
1	cifra1	- . ? ! , ; ' " "	- . ? ! , ; ' " "
2	cifra2	A B C 2	a b c 2
3	cifra3	D E F 3	d e f 3
4	cifra4	G H I 4	g h i 4
5	cifra5	J K L 5	j k l 5
6	cifra6	M N O 6	m n o 6
7	cifra7	P Q R S 7	p q r s 7
8	cifra8	T U V 8	t u v 8
9	cifra9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	cifra0	+ 0	+ 0
*	cifra*	* () = %	* () = %
#	cifra#	spazio vuoto #	spazio vuoto #

Nota:

Carattere speciale non vengono visualizzato.

Nozioni fondamentali per l'uso



Come consultare le istruzioni per l'uso

- Tutti i capitoli e tutte le funzioni vengono presentati con una breve introduzione.
- Un grafico del menù illustra in quale punto del menù occorre trovarsi per richiamare una funzione (navigazione).
- Le istruzioni descrivono pertanto soltanto le operazioni da eseguire all'interno della funzione selezionata.
- Le istruzioni sono numerate progressivamente a partire dal n. 1.
- I risultati intermedi dopo un'operazione sono scritti in corsivo.
- Alcune operazioni sono illustrate dalla figura del display.
- Osservare anche le avvertenze relative ad ogni funzione.

Richiamo della funzione menù (navigazione)

Le numerose funzioni disponibili consentono di adattare il telefono alle proprie esigenze. Le funzioni sono suddivise in menù e sottomenù.

L'apparecchio è in standby

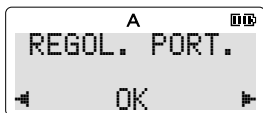
1. Premere . *Si è entrati nel menù principale, dove sono disponibili le funzioni seguenti:*



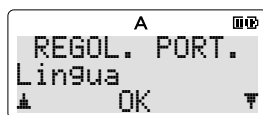
Con "" oppure "" è possibile spostarsi in orizzontale e con "" oppure "" in verticale all'interno del menù (navigazione).

Nozioni fondamentali per l'uso

- Se il menù contiene dei sottomenù (ad es. "Regol. port."), premere OK per accedere al sottomenù.



- Per accedere agli altri sottomenù (ad es. "Lingua"), ripetere l'operazione.




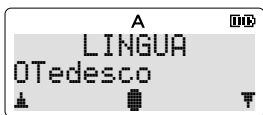
- Premendo il tasto Indietro è possibile tornare al livello di menù precedente.
- Tenendo premuto il tasto Indietro, il tasto Conversazione o con una chiamata in arrivo, si torna allo stato di standby senza modificare nessuna regolazione.

Avvertenza:

Come esempio vedere la funzione "Definizione della lingua" nel capitolo "Impostazioni del portatile".

Selezione di un'impostazione



- Con  è possibile leggere un elenco di impostazioni (ad es. "Lingua").

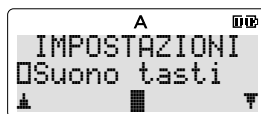


Avvertenza:

In ogni elenco è possibile effettuare sempre una sola selezione.

Attivazione/disattivazione delle funzioni

- Con  /  è possibile attivare/disattivare un funzione (ad es. "Suono tasti").



Avvertenza:

È possibile attivare/disattivare diverse funzioni contemporaneamente.

Impostazioni di base importanti

Potete fare impostazioni diversi al vostro portatile oppure alla vostra stazione base. Per es. l'ora e data, volume e melodia della suoneria o toni di avvisi diversi. Vedere il compendio del menù nel capitolo „Struttura del menù in standby“ sotto regolazione stazione base e regolazione portatile.

Qualche funzione sono protette dal PIN (alla consegna „0000“). Il PIN del portatile è necessario per impedire a terzi l'accesso ad alcune funzioni (p. es. ripristino dello stato di consegna, cancellazione della rubrica, ecc.). Il PIN della stazione base è necessario per proteggere alcune funzioni dall'intervento di terzi non autorizzati come ad es. cancellazione del portatile.


È importante ricordarsi sempre il proprio PIN della stazione base! Nel caso in cui non si riesca a ricordare il PIN, si rende necessario un intervento del rivenditore autorizzato e con spese a carico del cliente.

Telefonare all'esterno

Telefonare all'esterno significa chiamare mediante la rete telefonica (urbana).

Selezione esterna con tasti numerici

Il portatile è in standby.

1. Premere .
Si sente il tono di invito a selezionare.
2. Digitare il numero telefonico desiderato.
Parlare ...

Ricevere una chiamata

Sulla stazione base la spia rossa 1 lampeggia lentamente e suona la suoneria.

Sul portatile suona la melodia impostata. Sul display viene visualizzato il numero del chiamante (CLIP). Se il numero è memorizzato nella rubrica, viene visualizzato il nome.


1. Premere .
Parlare ...

Avvertenza:

Il numero del chiamante (CLIP) non viene visualizzato se è stato soppresso dal chiamante (CLIR) o se il numero non viene trasmesso dal gestore della rete telefonica.

Chiudere la conversazione

Durante una connessione:

1. Premere ,
oppure
Posizionare il portatile sul caricatore o sulla stazione base.

Preparazione della selezione

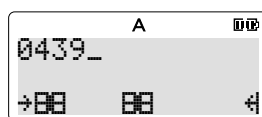
Prima della selezione è possibile immettere il numero di chiamata da tastiera oppure richiamarlo dalla rubrica o dalla ripetizione della selezione per inserirlo nella predisposizione della selezione.

Qui il numero di chiamata può essere adattato o combinato con un altro numero:





1. Selezionare un numero dalla rubrica, dalla lista chiamate o dalla ripetizione della selezione.
2. Premere **i**.
3. Premere **OK**.

oppure

1. Digitare il numero di chiamata con i tasti numerici.



Ora esistono le seguenti possibilità:

-  **Salvare/cambiare il numero di chiamata nella rubrica.**
-  **Combinare numeri di chiamata (Call by Call), p. es. numero del provider e numero di chiamata.**
-  **Correggere il numero di chiamata.**
-  **Effettuare la selezione.**

Avvertenza:

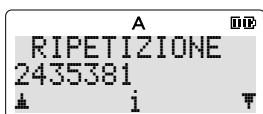
Se le linee sono occupate da altri portatili interni sarà udibile la tonalità di occupato. Per informazioni dettagliate sulla rubrica e la ripetizione della selezione, consultare i capitoli corrispondenti.

Telefonare all'esterno




Selezione con ripetizione della selezione

I 5 nomi o numeri selezionati per ultimi vengono memorizzati automaticamente e possono essere rifezionati mediante la ripetizione della selezione. Quando la memoria è piena, viene sovrascritto il numero più vecchio.

1. Premere .



L'ultimo numero o nome selezionato viene visualizzato.

2. Scorrere con ,  nella ripetizione della selezione.
3. Premere .
Il numero viene selezionato.

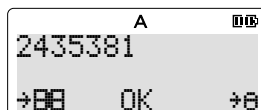
Altre possibilità di selezione





- Selezione dalla rubrica, vedere capitolo "Rubrica".
- Accesso diretto mailbox

Modifica della ripetizione di selezione

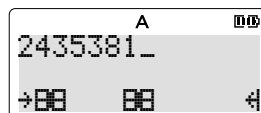
È stata selezionata una voce della ripetizione di selezione:





1. Premere **i**.



2. Ora è possibile scegliere fra:
 Per modificare la voce, se esiste già nella rubrica.
 Per inserire la voce nella rubrica.
 Per cancellare la voce nella ripetizione di selezione.
 Per eseguire la selezione.
OK Per acquisire la voce da correggere nella preparazione della selezione.

È stato premuto **OK**:



- Ora è possibile scegliere fra:
-  Per inserire la voce nella rubrica.
 -  Per aggiungere la voce della rubrica al numero digitato.
 -  Per correggere il numero telefonico.
 -  Per eseguire la selezione.

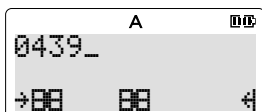
Rubrica



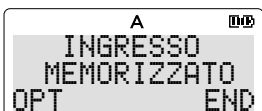
Memorizzazione di una voce nella rubrica

È possibile creare una propria rubrica telefonica con 40 nomi e numeri di telefono:

1. Inserire il numero desiderato (max. 24 caratteri).



2. Premere **→**.
3. Inserire il nome desiderato (max. 16 caratteri).
4. Premere **OK**.
La voce è memorizzata.



5. Ora è possibile scegliere fra:
END Per tornare indietro al modo standby.
OPT Per definire le opzioni.

Avvertenza:

Le nuove voci possono essere inserite anche con **→** e **NEW**.

Definizione/modifica delle opzioni

Per ogni voce è possibile definire le opzioni seguenti:

Scegliere il provider Il numero viene sempre selezionato mediante questo provider di rete.

Altri: Chiamata anonima Il proprio numero telefonico non viene mai trasmesso (CLIR).

Numero esterno Il numero telefonico viene preceduto automaticamente dalla cifra urbana (funzione per centralini telefonici).

1. Premere **OPT**.
2. Scegliere l'opzione.
3. Impostare l'opzione.

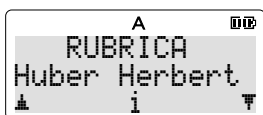
Avvertenza:

Se si usa il telefono con un centralino telefonico, non deve essere inserita la cifra urbana nel numero della rubrica.

Rubrica

Selezione dalla rubrica

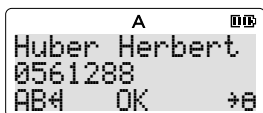
1. Premere **BB**.
2. Cercare la voce nella rubrica mediante **▲**, **▼** oppure selezionare il nome cercato inserendo al massimo le prime tre lettere iniziali (tasti alfanumerici).




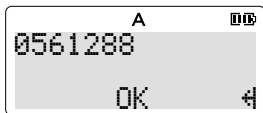
3. Premere .
Il numero viene selezionato.


Modifica di una voce della rubrica

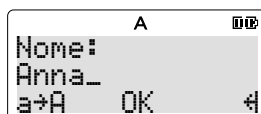
1. Premere **BB**.
2. Cercare la voce nella rubrica mediante **▲**, **▼**.
3. Premere **i**.




4. Premere **AB** .
Viene visualizzato il numero.



5. Correggere il numero mediante  da destra a sinistra.
6. Premere **OK**.
Viene visualizzato il nome.




7. Correggere il nome mediante  da destra a sinistra.
8. Premere **OK**.
La voce è memorizzata.

Cancellazione di una voce della rubrica

1. Premere **BB**.
2. Cercare la voce nella rubrica mediante **▲**, **▼**.
3. Premere **i**.
4. Premere **→B**.
La voce è cancellata.

Acquisizione di una voce della rubrica nella ripetizione della selezione

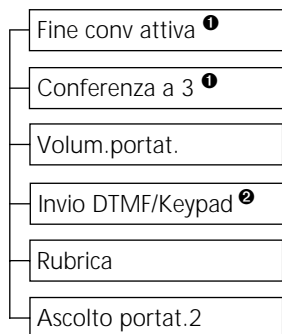
1. Premere **BB**.
2. Cercare la voce nella rubrica mediante **▲**, **▼**.
3. Premere **i**.
4. Premere **OK**.
La voce viene acquisita nella ripetizione della selezione.
5. È ora possibile scegliere fra:
→BB Per memorizzare la voce nella rubrica.
→BB Per modificare la voce.
BB Per cercare nella rubrica.
 Per eseguire la selezione.

Durante la conversazione



Menù durante la conversazione

Durante la conversazione in "➔M" sono disponibili le seguenti funzioni:



Regolazione del volume del ricevitore

Durante una conversazione è possibile aumentare il volume del ricevitore, per sentire meglio l'interlocutore:

1. Selezionare "Volum.portat.".
 2. Scegliere la regolazione mediante \leftarrow , \rightarrow .
 3. Premere \square .
- (Ripetere le operazioni da 1 a 3, per riportare il volume al livello base).

Avvertenza:

Il volume massimo può risultare dannoso per l'udito. Il volume impostato rimane memorizzato.

Invio Keypad/DTMF

La commutazione sulla selezione a toni temporanea durante un collegamento consente di inviare informazioni ad es. per la casella vocale, la segreteria, ecc. mediante i tasti speciali "asterisco" \ast e "cancellato" $\#$:

1. Selezionare "Invio DTMF".

Avvertenza:

Al termine del collegamento la selezione a toni temporanea viene disattivata automaticamente.

Rubrica

È possibile richiamare i numeri dalla rubrica (vedere capitolo "Rubrica").

MIC mute

Se si desidera che il proprio interlocutore non senta la voce di chi parla (per es. per chiedere qualcosa nella stanza), è possibile disattivare il microfono del portatile:

1. Premere \blacksquare .
L'interlocutore non potrà più sentirvi.
2. Premere \square .
L'interlocutore vi sentirà nuovamente.

① Solo durante la richiamata alternata
② Solo durante un collegamento esterno

Durante la conversazione



Coascolto con un secondo portatile

Se sono stati registrati almeno due portatili, è possibile ascoltare da un portatile la conversazione che si tiene con l'altro portatile, senza partecipare alla conversazione. La selezione dell'apparecchio abilitato al coascolto avviene sul portatile che sta eseguendo la conversazione:

Durante una conversazione:

1. Selezionare "Ascolto portat. 2".
2. Premere OK.
3. Selezionare il portatile 1-6.
4. Premere OK.

Sul portatile selezionato viene emesso il segnale di chiamata.

Sul portatile selezionato:

5. Premere .
È possibile ascoltare la conversazione.

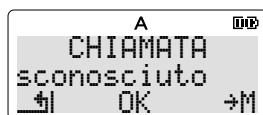
Avvertenza:



Il coascolto è possibile solo da un portatile. Le funzioni locali di trasferimento non sono ammesse durante il coascolto.

Qui di seguito vengono descritte le funzioni di trasferimento locali usate più di frequente, consentite con la stazione base Avena 225.

Avviso di chiamata in coda dall'esterno

Con una conversazione interna o esterna in corso arriva una chiamata esterna. Questa viene segnalata con un tono di chiamata in attesa e con il seguente display:



1. Si hanno le possibilità seguenti:
 -  Per rifiutare la chiamata e continuare la conversazione in corso.
 - OK Per accettare la chiamata e mettere in attesa la prima conversazione.
 -  Accettare la chiamata/Fine oppure Trasferimento.

Avvertenza:

Se la rete non trasmette il numero di chiamata (CLIP), al posto del nome/numero di chiamata (se il numero di chiamata corrisponde ad una voce della rubrica) sul display appare "sconosciuto".

Una chiamata viene rifiutata definitivamente quando è stata rifiutata su tutti i portatili collegati.

Durante la conversazione



Richiamata interna o esterna

Una conversazione interna o esterna in corso viene interrotta per effettuare una richiamata ad un altro interlocutore interno o esterno.

1. Premere **int**.
L'interlocutore con cui si sta parlando viene messo in attesa.
2. Selezionare il numero di chiamata interno (1-6).
3. Premere **OK**.
oppure
 1. Premere **R** (per esterno).
 2. Digitare il numero di chiamata esterno o selezionarlo dalla rubrica.
 3. Premere **OK**.
*La richiamata è stata attivata (il telefono squilla).
Non appena l'interlocutore cercato solleva il telefono, sul display appare (se esterna):*



Avvertenza:

Vedere anche sotto "Richiamata alternata". Se la seconda connessione (richiamata) non è stata stabilita, è possibile premere nuovamente **int** per ricollegarsi con il primo interlocutore.

Conversazione tra due portatili

È possibile effettuare gratuitamente chiamate interne tra due portatili, a condizione di aver prima annunciato almeno un portatile supplementare (sono ammessi un massimo di 6 portatili).

Sul portatile 1:

1. Premere **int**.
2. Digitare il numero interno, p. es. 2.

Sul portatile 2:

- Si sente lo squillo interno e viene visualizzato il numero del chiamante.*
3. Premere **☎**.
Parlare ...

Chiamata collettiva (paging) dal portatile

Dal portatile è anche possibile inviare una chiamata collettiva a tutti i portatili collegati.

Dal portatile:

1. Premere **int**.
2. Premere **9** #XT.
Su tutti i portatili viene emesso lo squillo interno. Sul display appare il messaggio "Chiamata di ...".

Conclusione

Su tutti i portatili collegati:

1. Premere **☎**.
La chiamata interna si conclude sul portatile corrispondente e si è collegati con il portatile che ha eseguito la chiamata.

Durante la conversazione



Chiamata collettiva (paging) dalla stazione base


Dalla stazione base è possibile inviare una chiamata collettiva a tutti i portatili collegati.

Dalla stazione base:

1. Premere .
Su tutti i portatili viene emesso lo squillo interno e il tasto multiplo lampeggia. Sul display appare il messaggio "-PAGING-".

Conclusione

Sulla stazione base:

1. Premere .
Su tutti i portatili si conclude la "Paging".

oppure

sui portatili collegati:

1. Premere .
Sul portatile corrispondente si conclude la "Paging".

oppure

1. Premere **OK**.

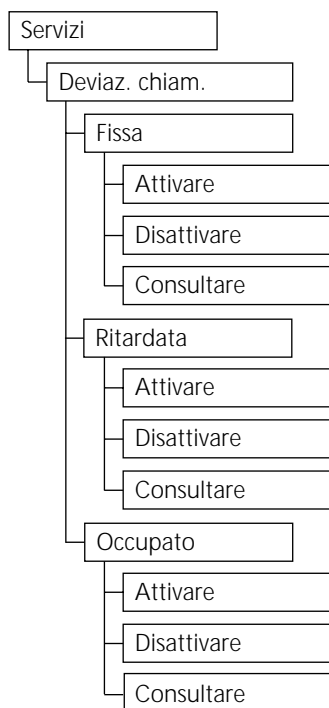
oppure

1. Premere .

Servizi

Il vostro apparecchio Avena 225 vi facilita l'accesso ai servizi di rete, purché questi vengano offerti dal gestore della rete e il servizio del gestore di rete (protocollo) sia compatibile con il Avena 225.

Consultare il vostro gestore di rete. Qualche servizio si deve applicare primo e forse con spese a carico del cliente.



Deviazione della chiamata

Questo servizio è già integrato nel menù. La deviazione della chiamata consente di essere raggiungibili anche quando non ci si trova vicino al proprio telefono.

È possibile scegliere fra diverse deviazioni della chiamata:

- | | |
|-------------------------|---|
| Fissa (CFU) | Le chiamate in arrivo vengono subito trasferite. |
| Ritardata (CFNR) | Le chiamate in arrivo vengono trasferite dopo un determinato tempo (tempo fisso o numero di squilli). |
| Occupato (CFB) | Le chiamate vengono trasferite se la linea è occupata e l'avviso di chiamata in coda non è attivato. |

Attivazione della deviazione di chiamata

1. Scegliere il tipo di deviazione.
2. Premere **OK**.
3. Selezionare "Attivare".
4. Premere **OK**.
5. Inserire il numero di destinazione per la deviazione oppure selezionarlo dalla rubrica.
6. Premere **OK**.
7. Restare in attesa della conferma dalla rete (messaggio).

Servizi




Disattivazione della deviazione di chiamata

1. Scegliere il tipo di deviazione.
2. Premere **OK**.
3. Selezionare "Disattivare".
4. Premere **OK**.

Consultazione della deviazione di chiamata


Per ogni tipo di deviazione di chiamata (fissa, ritardata, occupato) è possibile consultare se la deviazione è attivata.

1. Selezionare ad es. "Fissa".
2. Premere **OK**.
3. Selezionare "Mostrare".
4. Premere **OK**.
Se la deviazione è attivata, si sente un messaggio.
5. Premere .
La consultazione è terminata.

Programmazione

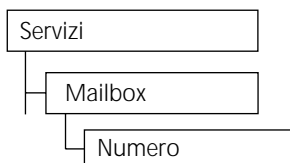
1. Selezionare "Mailbox".
2. Premere **OK**.
3. Selezionare "Numero".
4. Premere **OK**.
5. Inserire il numero corrispondente.
6. Premere **OK**.

Consultazione della Mailbox

1. Tenere premuto .
La Mailbox viene chiamata.

Mailbox

A seconda del gestore di rete è disponibile una segreteria telefonica in rete. Se si utilizza questa casella vocale, è possibile memorizzarne il numero di accesso della mailbox:



Registrazione del portatile




L'apparecchio offre la possibilità di usare fino a 6 portatili con la stessa stazione base. In questo modo è possibile effettuare due chiamate interne fra due portatili e al contempo qualcuno può eseguire una chiamata esterna.

A tale scopo, ogni portatile in più deve essere registrato alla stazione base con l'attribuzione di un numero interno.

Ogni numero interno (1-6) può essere attribuito una sola volta e viene visualizzato sul display del portatile quando è acceso.

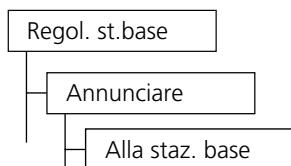
Predisposizione della stazione base per la registrazione

 Tenere premuto il tasto interno sulla stazione base per 5 secondi.

La visualizzazione della connessione sulla stazione base lampeggia (spia rossa) e si sente un segnale acustico.

Per 60 secondi, la stazione base è pronta per la registrazione di un portatile!

È possibile registrare altri portatili alla stazione base oppure registrare il proprio portatile ad un'altra stazione base.



1. Inserire il PIN di sistema (stato di consegna "0000").
2. Premere **OK**.
3. Inserire il nuovo numero telefonico interno del portatile (da 1 a 6).
4. Premere **OK**.

5. Stabilire la denominazione della stazione base (da A a D).
6. Premere **OK**.
7. Premere **YES**.

Se la registrazione si è conclusa con successo, sul display appare la lettera della stazione base (A-D).

Avvertenza:

In caso di seconda occupazione del numero telefonico interno, il portatile registrato per primo viene cancellato.

Se la registrazione non si conclude con successo, sul display compare un punto di domanda.

Per annunciare un portatile, occorre trovarsi all'interno della portata della stazione base.

Registrazione del portatile

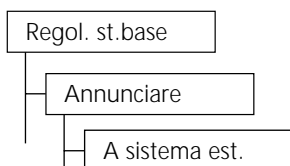


Annuncio dell'apparecchio portatile ad una stazione di base estranea (GAP)

Per poter utilizzare il proprio apparecchio portatile con la stazione di base di un altro costruttore, quest'ultima deve rispondere al profilo d'approvazione GAP.

Predisporre la stazione di base estranea consultando le istruzioni per l'uso.

Predisporre il portatile:



1. Inserire il codice di accesso (codice AC) a 4–8 cifre della stazione base (ad es. 12345).
2. Premere **OK**.
3. Definire la denominazione della stazione base (da A a D).
4. Premere **OK**.
5. Premere **YES**.

Avvertenza:

La stazione base assegna automaticamente il numero interno del portatile.

Se la registrazione si conclude con successo, sul display appare la lettera della stazione base (ad. es. A).

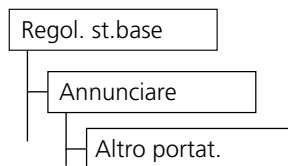
Se la registrazione non ha successo, si sente il tono di errore e la lettera A lampeggia.

Per le funzioni GAP vedere il capitolo "Possibilità d'impiego GAP".

Annuncio di un portatile estraneo alla stazione base (GAP)

Per poter utilizzare un portatile di un altro costruttore con la propria stazione di base, l'apparecchio portatile deve rispondere al profilo d'approvazione GAP. Definire un codice d'accesso per l'apparecchio estraneo servendosi del proprio apparecchio portatile.

Predisporre la stazione base con il Avena 225 portatile:



1. Inserire il codice di accesso (codice AC) a 4–8 cifre (ad es. 12345).
2. Premere **OK**.
3. Definire il numero interno del portatile estraneo (da 1 a 6).
4. Premere **YES**.
5. Annunciare il portatile estraneo come da istruzioni per l'uso.

Avvertenza:

In caso di seconda occupazione del numero telefonico interno, il portatile registrato per primo viene cancellato.

Registrazione del portatile



Possibilità d'impiego GAP

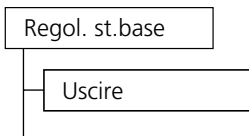
Il vostro telefono supporta il protocollo DECT-GAP. Per poter annunciare il proprio portatile ad una stazione estranea, quest'ultima deve supportare il protocollo GAP.

Sono disponibili le funzioni seguenti:

- Chiamate in uscita dal portatile
- Risposta alle chiamate in arrivo
- Chiamate interne da portatile a portatile

Annullamento dell'annuncio del portatile dalla stazione base

È possibile annullare l'annuncio del portatile da una stazione base:



1. Selezionare il portatile che si desidera scollegare.
2. Premere **OK**.
Se la procedura si è conclusa con successo, viene visualizzato un messaggio corrispondente sul display.

Avvertenza:

Per annullare l'annuncio di un portatile è necessario che quest'ultimo si trovi in prossimità della stazione base.

Compatibilità con altri telefoni cordless

I telefoni cordless della generazione di prodotti Avena 225/233/ 233 plus/ 235/ 265 ed Eurit 525/ 535/ 565 vi offrono una compatibilità tra ISDN e portatili analogici. Questo significa che a una stazione base ISDN potete annunciare e utilizzare un portatile analogico quale apparecchio supplementare. Lo stesso vale per il caso inverso.

La piena funzionalità di tutte le caratteristiche specifiche del portatile originale non viene tuttavia raggiunta. Se però annunciate il portatile direttamente alla stazione base ottenete una funzionalità nettamente maggiore rispetto all'annuncio di un portatile estraneo tramite GAP.

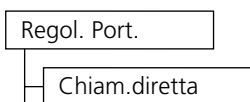
Annunciate perciò il portatile solo come indicato al capitolo "Annuncio dell'apparecchio portatile".

Chiamata diretta (chiamata baby)

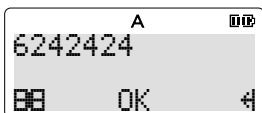


Quando la chiamata diretta (chiamata baby) è abilitata, è possibile selezionare un numero importante premendo un solo tasto, ad eccezione del tasto Fox. Quando la chiamata diretta è abilitata, il telefono può ricevere chiamate normalmente.

Attivazione della chiamata diretta



1. Selezionare "Chiamata diretta".
2. Premere **OK**.
3. Inserire il numero di destinazione.




4. Premere **OK**.
Sul display compare
"-CHIAM. DIRETTA-"

Avvertenza:

Se è già stato memorizzato un numero telefonico, questo viene visualizzato.

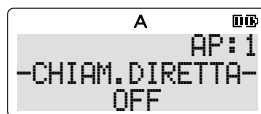
Esecuzione della chiamata diretta

1. Premere un tasto a piacere, eccetto il tasto Fox.
Il numero diretto memorizzato viene selezionato automaticament. Parlare...
2. Premere .
La chiamata si conclude. Dopo alcuni secondi sul display compare nuovamente
"-CHIAM. DIRETTA-".

Avvertenza:

Consigliamo di controllare il numero telefonico inserito mediante una chiamata di controllo.

Disattivazione della chiamata diretta



1. Premere **OFF**.
2. Premere **YES**.
La chiamata diretta è disattivata.

Avvertenza:

Per effettuare una chiamata di soccorso, la chiamata diretta deve prima essere disattivata.

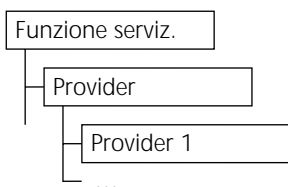
Funzioni di servizio



Selezione del provider

Il vostro telefono offre diverse possibilità per scegliere provider e quindi i collegamenti meno costosi.

Nel menù "Provider" è possibile memorizzare fino a 2 gestori di rete con il nome e il loro prefisso di rete (numero provider).



1. Selezionare "Provider".
2. Premere **i**.
3. Inserire il prefisso di rete.
4. Premere **OK**.
5. Inserire il nome del provider.
6. Premere **OK**.
7. Scegliere l'opzione:

Niente Il provider è registrato ma non ha alcuna funzione. Può essere assegnato ad una voce della rubrica.

Sempre Se non vengono definite altre funzioni provider, tutte le chiamate vengono effettuate attraverso questo provider.

Condizionato Inserire un prefisso, ad es. 079 oppure 0171 per la rete GSM. Tutti i numeri che iniziano con queste cifre vengono chiamati attraverso questo provider.

Avvertenza:

Se sono attivi tutti e due provider, viene selezionato un provider secondo le seguenti priorità:

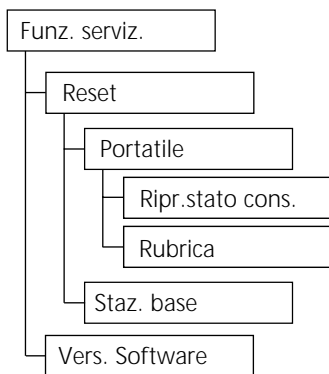
1. Opzione nella voce della rubrica.
2. Prefisso di destinazione per determinati numeri (ad es. 079, 0171).
3. Opzione provider "Sempre" attivabile solo per un provider.

Grazie alla possibilità di riunire i numeri telefonici nella preparazione della selezione, è possibile definire per ogni chiamata quale provider utilizzare (vedere capitolo "Preparazione della selezione").

Call by Call

La possibilità di combinare numeri di chiamata nella predisposizione della selezione consente di scegliere il provider per ogni singola chiamata. A questo scopo, memorizzare nella rubrica un numero di provider. Vedi Capitolo "Telefonate esterne - Predisposizione della selezione".

Funzioni di servizio



Reset del portatile

Questa procedura consente di resettare tutte le impostazioni eseguite sul portatile, ripristinando lo stato di consegna. Le voci della rubrica rimangono memorizzate:

1. Selezionare "Portatile".
2. Premere **OK**.
3. Inserire eventualmente il PIN.
4. Premere **OK**.
5. Selezionare "Ripr.stato cons.".
6. Premere **OK**.
7. Premere **YES**.

Reset della rubrica

Con questa procedura la rubrica viene cancellata:

1. Selezionare "Portatile".
2. Premere **OK**.
3. Inserire eventualmente il PIN.
4. Premere **OK**.
5. Selezionare "Rubrica".
6. Premere **OK**.
7. Premere **YES**.

Reset della stazione base

Questa procedura consente di resettare tutte le impostazioni eseguite sulla stazione base, ripristinando lo stato di consegna:

1. Selezionare "Staz. base".
2. Premere **OK**.
3. Inserire eventualmente il PIN.
4. Premere **OK**.
5. Premere **YES**.

I portatili rimangono registrati.

Versione software

Richiesta della versione software di portatile e stazione base:

1. Selezionare "Vers. software".
2. Premere **OK**.
3. Selezionare "Portatile" o "Staz. base".
4. Premere **OK**.

Indicazioni generali



Ricerca guasti e soluzioni

Non tutti i problemi implicano necessariamente un guasto del telefono. Per risparmiare tempo e denaro, è senz'altro possibile risolvere da soli alcuni piccoli problemi, consultando la tabella sottostante.

Sintomo	Causa	Rimedio
Nessuna visualizzazione sul display.	Portatile non acceso. Batterie scariche o non correttamente inserite.	Premere il tasto Conversazione. Ricaricare il portatile ossia le batterie. Vedi pagina 11, 12.
Impossibile stabilire un collegamento radio con la stazione base.	Portatile non registrato.	Registrare il portatile. Vedi pagina 27.
Impossibile impegnare la linea telefonica, nessun tono di invito a selezionare.	Spina del cavo di allacciamento non correttamente inserita. Spina dell'alimentatore non correttamente inserita.	Controllare la spina sia nella stazione base che nella presa telefonica; eventualmente estrarla e reinserirla, pag. 9. Controllare la spina sia nella stazione base che nella presa di rete 230 V; eventualmente estrarla e reinserirla. Vedi pagina 9.
Il portatile o la stazione fissa non squillano.	Suoneria disinserita o volume troppo basso.	Regolare il volume della suoneria. V. pag. 36, 37.
Solo in combinazione con centralino telefonico: nessuna connessione o connessione errata dopo la selezione da una memoria.	Cifra urbana non inserita.	Inserire la cifra urbana. Vedi pagina 19.
Il portatile non squilla quando c'è una chiamata esterna in arrivo.	Suoneria disattivata. Volume al minimo.	Attivare la suoneria (p. 36, 37). Regolare il volume (p. 36, 37).

Indicazioni generali



Garanzia

Il vostro apparecchio è coperto da garanzia a partire dalla data d'acquisto, nei limiti delle disposizioni legali vigenti nel paese in cui è stato acquistato l'apparecchio. Quale dimostrazione della data d'acquisto vi preghiamo di conservare la prova d'acquisto oppure il foglio di garanzia dovutamente compilato da parte del venditore. Il foglio di garanzia si trova alla fine delle istruzioni per l'uso. Nel periodo di garanzia, vengono eliminati gratuitamente tutti i guasti che derivano da difetti di materiale o di fabbricazione. La prestazione di garanzia avviene tramite riparazione o sostituzione dell'apparecchio guasto, su decisione del fornitore. Non sono coperti dalla garanzia il materiale di consumo e difetti che riducono in modo irrilevante il valore o l'uso dell'apparecchio, nonché guasti che derivano da uso improprio, usura o interventi effettuati da terzi.

Sono esclusi da questa garanzia eventuali danni consecutivi dovuti all'uso dell'apparecchio, guasto o difetto del prodotto, in particolare viene esclusa ogni responsabilità per danni patrimoniali.

In caso di guasto coperto da garanzia vi preghiamo di rivolgervi al punto di vendita presso il quale avete acquistato il telefono.

Pulizia

Il telefono va pulito solo con un panno leggermente umido o con un panno antistatico, mai con un panno asciutto. Evitare l'uso di detersivi o prodotti abrasivi.

Omologazione

Questo apparecchio telefonico DECT Cordless è conforme ai requisiti fondamentali delle direttive R&TTE 99/5/EC ed è previsto per il collegamento e l'esercizio nello Stato membro riportato sulla stazione fissa e/o sull'imballaggio.

Marchio CE

Questo prodotto è conforme ai requisiti delle direttive dell'UE.

89/336/CEE "Compatibilità elettromagnetica".

73/23/CEE "Apparecchiature elettriche progettate per essere impiegate entro determinati limiti di tensione".



La conformità con le direttive sopra menzionate è confermata dal marchio CE.

Dati tecnici



DECT

Standard:	DECT/GAP
Banda frequenze:	1880 MHz fino a 1900 MHz
Potenza trasmissione:	10 mW, potenza media per canale
Portata:	fino a 300 m all'aperto fino a 50 m negli edifici
Metodo di selezione:	multifrequenza e ad impulsi

Alimentazione di corrente

Alimentatore	SNG 6 af
primario:	220/230 V~/50 Hz
secondario:	7.5 VDC/500 mA
Batterie:	3 x 1.2 V NiMH della forma AAA NiCd della forma AAA

Durata batterie

NiMH:	standby ca. 150 ore conversazione ca. 15 ore
NiCd:	standby ca. 80 ore conversazione ca. 8 ore

Condizioni ambientali ammesse

Per il funziona- mento:	da 5 °C a 40 °C umidità relativa dal 5% allo 85%
Temperatura di conservazione ammessa:	da -25°C a +70°C

Dimensioni

Stazione base:	ca. 135 x 125 x 125 mm
Portatile:	ca. 145 x 51 x 30 mm

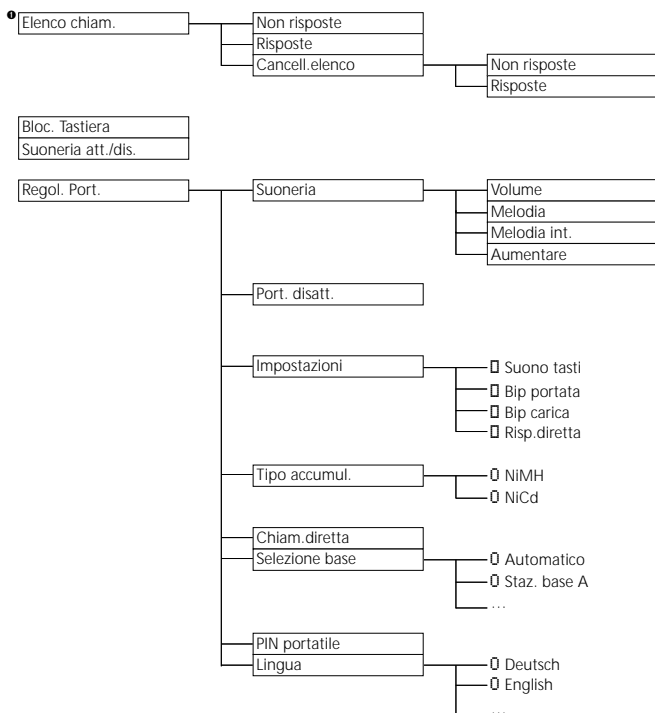
Peso

Stazione base:	ca. 200 g
Portatile:	ca. 140 g



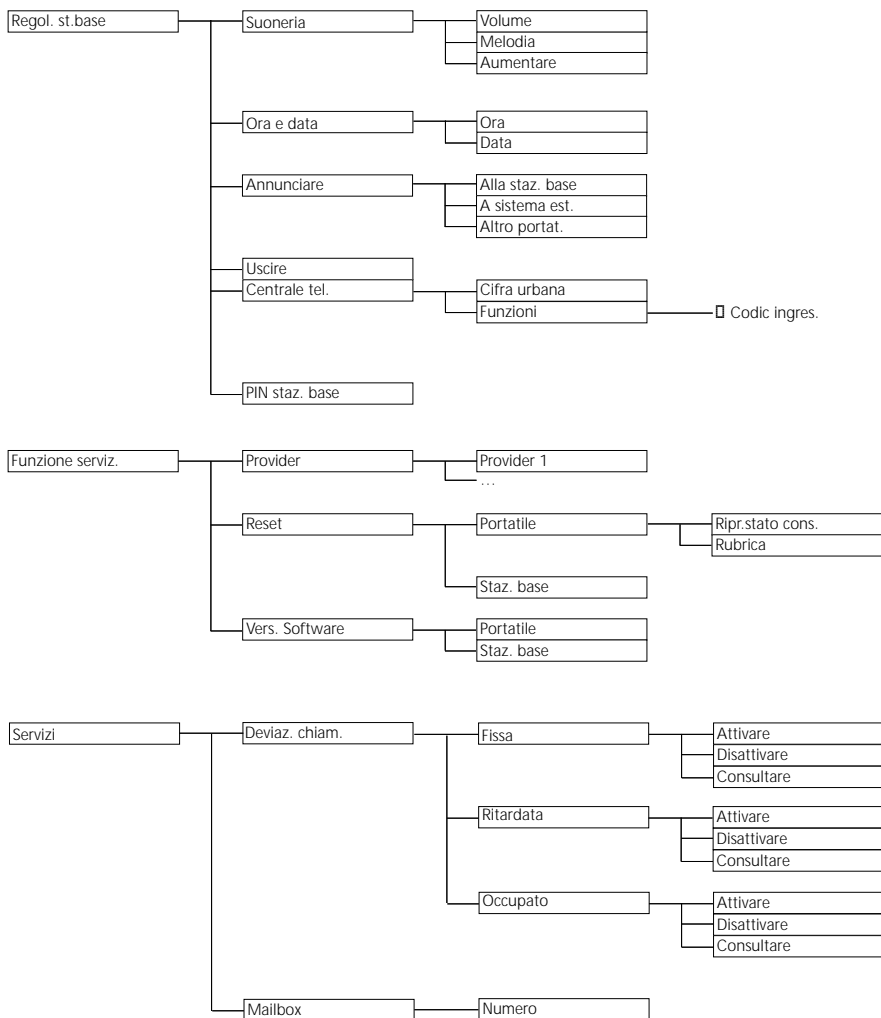
Significato:
Il circuito può essere
irrimediabilmente
compromesso dalle scariche
elettrostatiche!

Struttura del menù in standby



• Solo se supportato dal paese/gestore della rete

Struttura del menù in standby



Italiano

Index



A		
Accensione in standby	13	
Accesso diretto mailbox	2	
Alette	4, 10	
Allacciamento	9	
Annullamento dell'annuncio	29	
Annuncio	3	
Avviso di chiamata	22	
B		
Batterie	12	
C		
Caricamento delle batterie	12	
Centralino telefonico	19	
Certificato di garanzia	II	
Chiamata Interna	3	
Chiamata anonima (CLIR)	19	
Chiamata baby	30	
Chiamata collettiva (paging)	24	
Cifra urbana	19	
Contenuto dell'imballaggio	4	
Corrente	9	
D		
Dati tecnici	35	
DECT	1, 35	
Deviazione della chiamata	25	
Dimensioni	35	
Display	2, 13	
DTMF	21	
Durata batterie	12, 35	
E		
Esecuzione della chiamata diretta	30	
Estrazione	9	
G		
GAP	29	
Garanzia	34	
I		
Inserimento delle batterie	11	
K		
Keypad	21	
L		
Luogo di installazione	8	
M		
Marchio CE	34	
Menù principale	13	
Messa in attesa	14	
MIC mute	21	
Mikrofon	2	
Modifica di una voce della rubrica	20	
N		
Nozioni fondamentali per l'uso	13	
P		
Peso	35	
Portata	8, 35	
Portatile	2	
Annullamento	29	
Predisporre il portatile	28	
Predisporre la stazione base	28	
Provider	19, 31	
Pulizia	34	
R		
Registrazione della conversazione	22	
Reset	32	
Ricerca guasti e soluzioni	33	
Ricevitore	2	
Rimedio	33	
Risolvere da soli	33	
Rubrica	19	
S		
Segnale di conferma	12	
Selezione dalla rubrica	20	
Servizi	25, 26	
Sicurezza contro le intercettazioni	8	
Simboli	13	
Sintomo	33	
Standby	35	
Stato di ricarica delle batterie	12	

Index



T

Tasti alfanumerici	14
Tastiera	2
Tasto comunicazione interna	14
Tasto conversazione	2, 14
Tasto Fox	14
Tasto indietro	2, 14
Tasto interno	2
Tasto R	2, 14
Telefonare	17, 18
Esterna	17

V

Versione software	32
-------------------------	----

Notes



swissvoice *Warranty Certificate*

Garantieschein, Bon de garantie, Certificato di garanzia, Garantiebewijs, Takuutodistus, Garantibevis, Garantisedel, Garantibevis, Certificado de Garantia, Talão de garantia

device type: (Gerätetyp, type d'appareil, tipo di apparecchio, toesteltype, laitetyyppi, maskintype, apparattyp, apparat-type, modelo del aparato, modelo do aparelho):

serial number: (Seriennummer, numéro de série, numero di serie, seriennummer, sarjanumero, seriennummer, seriennummer, seriennummer, número de serie, número de série):

dealer's stamp: (Händlerstempel, sceau du vendeur, timbro del rivenditore, stempel van de dealer, kaupiaan leima, forhandlerens stempel, försäljarens stämpel, forhandlerstempel, sello del comerciante, carimbo do vendedor):

dealer's signature: (Unterschrift des Händlers, signature du vendeur, firma del rivenditore, handtekening van de dealer, kaupiaan allekirjoitus, forhandlerens underskrift, försäljarens underskrift, forhandlers underskrift, firma del comerciante, assinatura do vendedor):

date of purchase: (Kaufdatum, date d'achat, data d'acquisto, datum van aankoop, ostopäiväys, kjøpsdato, datum för köpet, salgsdato, fecha de adquisición, data de compra):



Konformitätserklärung

swissvoice

Konformitätserklärung Declaration of Conformity Déclaration de Conformité

Wir:
We: **Swissvoice AG**
Nous:

Adresse: **Fabrikstrasse 8**
Address: **CH-4614 Hägendorf**
Adresse: **Switzerland**

erklären, dass das Produkt / declare that the product / déclarons que le produit:

Type: **DECT Cordless Telephone**
(Feststation und Handgerät/Fixed and Portable Part/Station Base et Combiné)
Model: **Avena 225**

die grundlegenden Anforderungen gemäss Artikel 3 der nachstehenden EU-Richtlinie erfüllt:
meets the essential requirements according to article 3 of the following EC-Directive:
est conforme aux exigences essentielles de l'article 3 de la Directive CE:

Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über
Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer
Konformität


Directive 1999/5/EC of the European Parliament and of the Council of 9 March 1999 on radio
equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity

Directive 1999/5/CE du Parlement Européen et du Conseil du 9 mars 1999 concernant les
équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunications et la reconnaissance
mutuelle de leur conformité

und dass die folgenden harmonisierten Normen angewandt wurden:
and that the following harmonised standards have been applied:
et que les standards harmonisés suivants ont été appliqués:

EN 60950, ETS 300 329, CTR6

Hägendorf, 5. 03. 2002


R. Nussbaum


i.V. B. Gfeller

Internet:
www.swissvoice.net

© Swissvoice AG 2003.

Alle Rechte sowie Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Tous droits, ainsi que possibilités de livraison et modifications techniques, réservés.

Tutti i diritti riservati, come pure le disponibilità di forniture e le modifiche tecniche.

20326412xx_ba_000_b0

SV 20326412 H.102